

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



9. Woche

Freitag, 4. März 2016

Am Samstag im Güglinger Rathshöfle Roland Baisch – Der Graue Star



Alle wollen heute jünger sein als die biologische Uhr es vorschreibt. Nicht so Roland Baisch:

Nach einem spektakulären Selbstversuch künstlich gealtert, unterhält Roland Baisch als Alleskönner mit Johnny-Cash-Stimme und spielt souverän das Image eines ergrauten Wolfes, der noch zubeißen kann. Angenehm selbstironisch mischt der Träger des Kleinkunstpreises Comedy und Musik, packt seine Gags in spöttische Lieder. Gespielt werden diese vom Gitarrengenie Frank Werkemann, der nicht weniger als den Instrumentenpark einer mittelgroßen Musikalienhandlung dabei hat.

Ein Abend, der auf wunderbare Weise beweist, dass man dem Jugendwahn nicht verfallen muss und auch das Alter seine großen Vorteile hat.

Karten für 15 € gibt es ab 19 Uhr an der Abendkasse.

Am Dienstag in Pfaffenhofen Gemeinsam unser Klima schützen



Am Dienstag, 8. März, findet um 19.00 Uhr im Rathaus der Gemeinde Pfaffenhofen die Auftaktveranstaltung zum „Integrierten Klimaschutzkonzept“ der Gemeinden Güglingen, Pfaffenhofen und Zaberfeld statt.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind zur Veranstaltung herzlich eingeladen.

Im Rahmen der Auftaktveranstaltung werden die Inhalte des Klimaschutzkonzepts sowie die Möglichkeiten der aktiven Teilnahme der Bürger am Projekt vorgestellt. Kurze praxisnahe Impulsvorträge zu den Aspekten „Was ist ein Klimaschutzkonzept“, „Status Quo- Wo steht der GVV Oberes Zabergäu“, „Co2-Immissionen im Alltag“ und „Energieverbrauch in privaten Haushalten“ sollen zeigen, wie jeder bereits heute und auch zukünftig den Bereich Klimaschutz im Alltag angehen kann.

Gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern soll ein zukunftsweisendes Klimaschutzkonzept erarbeitet werden.

Was ist sonst noch los?

Am Montag, 7. März, findet um 19.30 Uhr in der Herzogskelter ein Informationsabend zum geplanten Schulverbund der Katharina-Kepler-Schule Güglingen und der Realschule Güglingen statt.

Die Schulleitungen sowie die Stadt Güglingen informieren über die weitere Schulentwicklung und darüber, wie der geplante Schulverbund im nächsten Schuljahr und darüber hinaus aussehen könnte.

Alle Interessierten sind herzlich zu Veranstaltung eingeladen.



Donnerstag in der Herzogskelter Theater für Kinder

Am Donnerstag, 10. März, 15 Uhr ist die Herzogskelter für die kleinen Gäste reserviert, wenn **König&König** für Kinder ab 4 Jahren zu sehen ist.

Mit dem Stück bringt die compagnie nik ein Theaterstück um Freundschaft und Toleranz auf die Bühne. Es zeigt, dass beides gar nicht so kompliziert sein muss, wie es manchmal scheint.

Karten für 4-6 € unter 07135/1080 oder an der Tageskasse ab 14.30 Uhr.



Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiert Geburtstag

Güglingen:

Am 10. März; Herr Dieter Doll, Lindenstr. 27, den 80.

Dem Jubilar gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihm Gesundheit und alles Gute.

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 4. März

Heuchelberg-Apotheke, Nordheim, Hauptstraße 46, Tel.: 07133/17013
Stromberg-Apotheke, Zaberfeld, Weilerer Str. 6, Tel.: 07046/930123

Samstag, 5. März

Rathaus-Apotheke, Abstatt, Rathausstraße 31, Tel.: 07062/64333

Sonntag, 6. März

Burg-Apotheke, Beilstein, Hauptstr. 43, Tel. 07062/4350

Montag, 7. März

Theodor-Heuss-Apotheke, Brackenheim, Georg-Kohl-Straße 21, Tel.: 07135/4307

Dienstag, 8. März

Apotheke Müller, Nordheim, Obere Gasse 2, Tel.: 07133/9011856

Mittwoch, 9. März

Hölderlin-Apotheke, Lauffen, Bahnhofstraße 26, Tel.: 07133/4990

Donnerstag, 10. März

Rats-Apotheke, Brackenheim, Marktstraße 4, Tel.: 07135/6566

Freitag, 11. März

Stadt-Apotheke Brackenheim, Marktstraße 15, Tel. 07135/6530

Tierärztlicher

Bereitschaftsdienst

Samstag/Sonntag, 5./6. März

Dres. Maier/Lutter/Wieland, Heilbronn, Tel. 07131/89090

Dr. Balczulat, Willsbach, Tel. 07134/14600

Die Standesämter melden:

Güglingen:

Geburten:

Am 22. Januar 2016 in Heilbronn; Musab Yavuz, Sohn von Ercin Yavuz und Nuray Yavuz, geb. Dagtekin, Güglingen, Deutscher Hof 10;
Am 4. Februar 2016 in Bietigheim-Bissingen; Ben Stirn, Sohn von Simon Stirn und Rebecca Klemm, Güglingen, Lortzingstraße 5.

Pfaffenhofen:

Geburt:

Am 7. Februar 2016 in Heilbronn; Leon Lutowski, Sohn von Martin Lutowski und Angelika Lutowski, geb. Janocha, Weiler, Trollingerweg 6.

**Die Natur braucht uns nicht,
aber wir brauchen die Natur!**

Integriertes

Klimaschutzkonzept für den Gemeindeverwaltungsverband „Oberes Zabergäu“

Auftaktveranstaltung



Am Dienstag, dem **8. März 2016**, findet um **19.00 Uhr im Rathaus der Gemeinde Pfaffenhofen** die Auftaktveranstaltung zum „Integrierten Klimaschutzkonzept“ der Gemeinden Güglingen, Pfaffenhofen und Zaberfeld statt. Wir würden uns freuen, Sie als Bürgerinnen und Bürger bei dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Im Rahmen der Auftaktveranstaltung würden wir gerne die Inhalte des Klimaschutzkonzepts sowie die Möglichkeiten Ihrer aktiven Teilnahme am Projekt vorstellen.

Kurze praxisnahe Impulsvorträge zu den Aspekten „Was ist ein Klimaschutzkonzept“, „Status Quo“- Wo steht der GWV „Oberes Zabergäu“, „CO₂-Immissionen im Alltag“ und „Energieverbrauch in privaten Haushalten“ sollen zeigen, wie ein jeder bereits heute und auch zukünftig den Bereich Klimaschutz im Alltag angehen kann.

Helfen Sie mit!

Gemeinsam mit Ihnen als Bürgerinnen und Bürgern möchten wir ein zukunftsweisendes Klimaschutzkonzept erarbeiten. Dazu sind Ihr Engagement und Ihre Unterstützung gefragt!

Mitteilungen des Landratsamts

Lesung mit Janine Kunze

Die bekannte Moderatorin und Schauspielerin Janine Kunze („Hausmeister Krause“, Krimiserie „Heldt“) wuchs als Pflegekind auf. Über ihre Erfahrungen hat sie ein Buch geschrieben: „Geschenkte Wurzeln – Warum ich mit meiner wahren Familie nicht verwandt bin“.

Den Pflegekinderdiensten der Stadt und des Landkreises Heilbronn ist es gelungen, sie für eine Lesung zu gewinnen.

Janine Kunze wird am Freitag, dem 11. März, um 20 Uhr, im Alten Kontor in Heilbronn, Hapfelstr. 17, aus ihrem Buch lesen. Eintritt frei.

Pflegestützpunkt im Landratsamt

Der Pflegestützpunkt berät unabhängige rund um das Thema Pflege sowie die Koordination von Hilfs- und Unterstützungsangeboten und informiert auch über Sozialleistungen.

Ansprechpartnerin im Landratsamt in der Heilbronner Lerchenstraße 40 ist Diplompädagogin und Krankenschwester Suse Schiefer.

Sprechzeiten: Montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9 bis 12 Uhr, mittwochs von 16 bis 18 Uhr und nach Absprache. Tel. 07131/994-430,

Mail: Pflegestuetzpunkt@Landratsamt-Heilbronn.de

Informationen zum Thema Sterbehilfe

Bei einer Informationsveranstaltung des Betreuungsvereins Heilbronn am Mittwoch, dem 9. März, um 18 Uhr erörtert Herr Paoli von der „Initiative Selbst Bestimmen“ das Thema Sterbehilfe. Er informiert über die aktuelle Gesetzeslage und die Möglichkeiten für die Patienten und Angehörigen.

Die Veranstaltung findet beim Betreuungsverein Heilbronn, Allee 6, 1. Stock (Hofeinfahrt Titotstraße) statt.

Informationen zum Thema Betreuungsrecht: www.landratsamt-heilbronn.de oder www.betreuungsverein-heilbronn.de.

Die AOK informiert

Zecken übertragen mit Biss Krankheiten/Heilbronn ist „Borreliose-Hochrisikogebiet“

Mit dem Frühling beginnt die Saison lästiger Parasiten. Die Gefahr durch einen Zeckenbiss an Borreliose zu erkranken, ist in der Region Heilbronn-Franken besonders hoch. Allein im Jahr 2014 wurden hier 1.894 AOK-Versicherte deshalb behandelt, im Stadtkreis Heilbronn waren es 106 und im Landkreis Heilbronn 408 Personen. Wer sich nach dem Aufenthalt in der Natur gründlich auf Zecken absuche, verringere die Wahrscheinlichkeit einer Infektion.

Dr. Sabine Knapstein: „Hat sich der Blutsauger oberflächlich festgebissen, sollte das Tier mit einer Zeckenzange dicht an der Haut gepackt und herausgezogen werden. Auf keinen Fall Öl oder Klebstoff verwenden und die Wunde mehrere Tage genau beobachten, ob rote Ränder entstehen. Ist die Zecke schon tiefer in die Haut gedrungen, sollte unbedingt ein Arzt aufgesucht werden.“

Die Arbeitsagentur Heilbronn informiert

Tag der offenen Tür am Samstag, 5. März, 9 – 13 Uhr

Nicht nur Jugendliche, sondern auch Erwachsene sind herzlich eingeladen, das BiZ näher kennenzulernen. Zusätzlich informieren verschiedene Träger rund um das Thema Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) sowie zum Bundesfreiwilligendienst.

Bewerbertag Hotel und Gastronomie

Die Agentur für Arbeit Heilbronn veranstaltet am Donnerstag, dem 10. März, von 10 bis 12 Uhr in Raum 347 einen Bewerbertag für Bewerber, die Interesse an Beschäftigungsmöglichkeiten im Bereich Hotel und Gastronomie haben.

Mädchen können vieles, auch Technik

Mädchen-Technik-Messe am 10. März, 15 – 17.30 Uhr in der experimenta Heilbronn

Zusätzlich können die Besucherinnen in der experimenta an verschiedenen Ausstellungstücken sehen, wie Technik im Alltag funktioniert. Hier bietet die Berufsberatung der Arbeitsagentur extra Führungen durch die experimenta an.

Impressum:

Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu“ Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen und WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49–55, 74336 Brackenheim, Tel. (07135) 104-200. Verantwortlich für den Inhalt, mit Ausnahme des Anzeigenteils Bürgermeister Klaus Dieterich, Güglingen bzw. Bürgermeister Dieter Böhlinger, Pfaffenhofen bzw. die Vertreter im Amt. Für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Brackenheim. Bezugspreis jährlich EUR 29,92.

NECKAR ZABER TOURISMUS Neckar-Zaber- Tourismus e. V.

Weinbruderschaft St. Vincenz – Weinverkostung der „Quintessenz Württemberg“

Vier junge und kreative Winzer aus der Region schlossen sich vor einigen Jahren unter dem Namen „Quintessenz Württemberg“ zusammen, um die Kunst des Weinmachens in Württemberg jeweils neu zu interpretieren. Am **Samstag, 5. März**, lädt die Weinbruderschaft St. Vincenz zum Verkosten eines erlesenen Repertoires der Gruppe ein. Veranstaltungsort ist das Weingut Schiefer in Lauffen, Beginn 19 Uhr. Unkostenbeitrag für Nichtmitglieder 34 €, Mitglieder 29 € – Bezahlung an der Abendkasse. Anmeldung erforderlich beim Neckar-Zaber-Tourismus, Tel. 07135/933525.

Führung auf Schloss Liebenstein mit Albrecht von Liebenstein

Lassen Sie sich am **Sonntag, 6. März**, von Nicolai Knauer, verkleidet als Albrecht von Liebenstein, durch das Schlossareal führen. Treffpunkt: 14 Uhr, Schlosshof. Kosten: 4 €/Person. Info: Frau Schraut, Tel. 07133/18426.

„Wie Findus zu Pettersson kam“ – Besuch in Meister Grimbars Lebensraum

Mit Naturparkführerin Angelika Hering kann am **Freitag, 11. März**, die spannende Geschichte, wie Findus zu Pettersson kam, gehört werden. Danach wird ein über 100 Jahre alter Dachsbau und der Lebensraum eines Dachses besucht, hierbei kann einiges über den scheuen nachtaktiven „Meister Grimbart“ erfahren werden. Auf dem Rückweg leuchten die Fackeln der Kinder. Zum Abschluss wird am Lagerfeuer Stockbrot gebacken, dazu gibt es WG-Glühwein oder Punsch. Dauer ca. 2 – 3 Stunden. Preis: Erwachsene 12 €, Kinder, 8 €, inkl. Getränk, Stockbrot und Fackeln für die Kinder. Anmeldung bei Naturparkführerin Angelika Hering, Tel. 07046/7741.

Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Tel.: 07135/933525, Fax: 933526, E-Mail: info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9 – 13 Uhr, Di. – Fr., 9 – 18 Uhr.



Naturpark Stromberg- Heuchelberg

„Mönche bauen Mönche – die Maulbronner Klosterteiche und ihre Gräben“

Maulbronn, Bushaltestelle Alte Post

Sonntag, 6. März, 13:30 Uhr

Der Landbau der Zisterzienser war hochentwickelt. Das Teich- und Grabensystem in der Klosterlandschaft belegt dies. Naturparkführer Klaus Timmerberg stellt auf einer ca. 6 km langen Wanderung verschiedene Teiche, das ausgeklügelte Grabensystem und die besonderen Tier- und Pflanzenarten vor.

Kein Wunder, dass die Gewässer als UNESCO-Weltkulturerbe und Natura 2000-Gebiet unter Schutz stehen.

Kostenbeitrag 6,- EW, 3,- Kinder.

Anmeldung und Info bei Naturparkführer Klaus Timmerberg, Telefon 07043/2066, k.timmerberg@web.de

Termine

Freitag, 4. März

Evang. Kirchengemeinden Pfaffenhofen und Weiler – Weltgebetstag der Frauen in Weiler und Pfaffenhofen

Samstag, 5. März

Roland Baisch „Der graue Star“, Ratshöfle Güglingen
Evang. Kirchengemeinde Güglingen – Von Frau zu Frau
Evang. Kirchengemeinden Eibensbach u. Frauenzimmern – Altpapiersammlung in Frauenzimmern

Montag, 7. März

Informationsabend zum geplanten Schulverbund, Herzogsweiler Güglingen

Dienstag, 8. März

Gemeindeverwaltungsverband Oberes Zabergäu – Auftaktveranstaltung zum integrierten Klimaschutzkonzept

Donnerstag, 10. März

Herzogsweiler Güglingen – Kinderstück ab 4 Jahre „König Et König“

„Mörderhausen, ein mittelalterliches Dorf“, Naturparkzentrum

Sonntag, 6. März, 14 Uhr

Eintauchen in das Leben im Mittelalter. Bei einem Gang durch die Markung Mörderhausen wird die Geschichte dieses mittelalterlichen Dorfes wieder lebendig.

Dauer ca. 2,5 Std., Kostenbeitrag Erwachsene 6,00 €, Kinder 3,00 €

Anmeldung und Info bei Naturparkführer Michael Wennes, Tel. 07046/930080, michael.wennes@t-online.de

Osterzeit auf dem Bauernhof erleben

Zaberfeld, 2 Kurse

Mittwoch, 23. März – Donnerstag, 24. März, Zweitageskurs, täglich von 9 – 14 Uhr oder Dienstag, 29. März – Freitag, 1. April, Viertageskurs, täglich von 9 – 14 Uhr

Kinder von 6 – 10 Jahren können 2 bzw. 4 Tage lang mit Angelika Hering das Bauerhofleben bei Familie Hering mit ihren Archehof-Tieren erleben. Bei verschiedenen Aktionen gibt es Einblicke in typische Bauernhofarbeiten wie das Füttern der Tiere. Osterbasteln und Geschichten, aber auch Spielen auf dem Heuboden sowie Kochen und vieles mehr stehen auf dem Programm.

Kostenbeitrag Zweitageskurs 45 € zzgl. 5 € für Material/Lebensmittel, Viertageskurs 85 € + 10 € für Material/Lebensmittel.

Rucksack mit Vesper und Getränk für zwischendurch bitte mitbringen. Anmeldung und Info bei Naturparkführerin Angelika Hering, Telefon 07046/7741, www.zaberwolke.de

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

Informationsabend zum geplanten Schulverbund

Am Montag, 7. März, findet um 19.30 Uhr in der Herzogsweiler ein Informationsabend zum geplanten Schulverbund der Katharina-Kepler-Schule Güglingen und der Realschule Güglingen statt. Die Schulleitungen sowie die Stadt Güglingen informieren über die weitere Schulentwicklung und darüber, wie der geplante Schulverbund im nächsten Schuljahr und darüber hinaus aussehen könnte.

Alle Interessierten sind herzlich zu Veranstaltung eingeladen.

Treffen zum Thema BürgerBus



Das Thema Bürgerbus ist in Güglingen angekommen, dies zeigte sich auch daran, dass zahlreiche interessierte Bürger/-innen zur Veranstaltung am vergangenen Mittwoch ins Rathaus kamen und gespannt auf die neuesten Entwicklungen waren. Frau Koch informierte zunächst allgemein über den derzeitigen Stand der Dinge und die noch notwendigen weiteren Schritte bis zum Start des Busses. Mit fachkundiger Unterstützung von Herbert Conz konnte die Fahrstrecke und der Fahrplan erarbeitet werden. Herr Conz stellte die geplante Fahrstrecke den Zuhörer/-innen vor. Diese Strecke muss jetzt noch vom Landratsamt Heilbronn genehmigt werden. Die notwendigen Unterlagen dazu wurden bereits beim Landratsamt eingereicht.

Notwendig für eine Genehmigung ist auch, dass es genügend Fahrer gibt. Deshalb wurde nochmals kräftig die Werbetrommel gerührt. Und es konnten insgesamt 12 freiwillige Fahrer/-innen gefunden werden. Diese werden im April den Personenbeförderungsschein erwerben. Dieser ist neben einem gültigen Führerschein Voraussetzung, dass man den Bus steuern darf. Mit der evtl. Beschaffung oder Miete eines Busses muss sich der Gemeinderat noch befassen.

Wenn Sie auch am Thema BürgerBus interessiert sind, Fahrer/-in werden möchten oder sich anderweitig einbringen, können Sie sich gerne mit Sandra Koch, Tel. 07135/108-30, Mail: Sandra.Koch@gueglingen.de in Verbindung setzen.

Wenn Sie auch am Thema BürgerBus interessiert sind, Fahrer/-in werden möchten oder sich anderweitig einbringen, können Sie sich gerne mit Sandra Koch, Tel. 07135/108-30, Mail: Sandra.Koch@gueglingen.de in Verbindung setzen.

Verkehrsbeschränkung zur Durchführung von Amphibienschutzmaßnahmen Krötenwanderung

Zum Schutz der Erdkröten beim jährlichen Laichzug wurden vom Landratsamt Heilbronn folgende verkehrspolizeiliche Maßnahmen getroffen:

In der Zeit von 19.00 Uhr – 6.00 Uhr wird die Geschwindigkeit auf einer Teilstrecke der K 2067 von Güglingen-Eibensbach in Richtung Clebronn und auf einer Teilstrecke der L 1110 ab dem Kreisverkehr Eibensbach in Richtung Ochsenbach voraussichtlich bis einschließlich April auf 30 km/h beschränkt.

Willkommenskultur mit Konfettikanone

„Viva Malente – The American Way of Schlager“ 450 Fans feiern Familie Malente in der Herzogskelter

(Von Leonore Welzin, Heilbronner Stimme, 29.2.2016)



Nach einem Jahr im amerikanischen Showbusiness sind Peter und Vico Malente alias Knut Vanmarcke und Dirk Voßberg-Vanmarcke mit ihrer spektakulären Show zurückgekommen. Dabei haben sie ihre neuen amerikanischen Freunde: Dean Martin, Doris Day, Marilyn Monroe, Elvis Presley und Jerry Lewis. Die Stars aus Las Vegas bringen internationales Flair. Es ist der 25. August 1967. Das Timing, um den „American Way of Schlager“ zu zelebrieren, könnte besser nicht sein, denn just an diesem Tag drückt Willy Brand (auf der Funk-Ausstellung Berlin) den roten Buzzer und wie von Zauberhand erhält das bis dato schwarz-weiße Fernsehbild Farbsignale. Endlich flimmern – Live und in Farbe – US-Showgrößen ins deutsche Wohnzimmer.

Das ist der Handlungsrahmen der neuen Malente-Revue, eine wunderbare Klamotte, die bis ins kleinste Detail perfektioniert, die 450 Zuschauer in der Herzogskelter vom Hocker haut. „Lachen erfrischt“, so das Fazit von Peter Ehrhardt aus Hausen.

„Welcome to the Stardust Casino in Las Vegas!“, empfangen die Malentes ihr Publikum und legen zu den „Lazy-hazy-crazy days“ eine schmissige Choreografie hin. Beste Willkommenskultur wird das Paar – im Leben wie auf der Bühne – von drei bildschönen Tänzerinnen flankiert: „Wer will noch die Supremes, wer fragt noch nach den Marvelettes, wenn er die Rosie-Singers haben kann?“ kokettieren die Entertainer, die ihre Girl-Truppe als Eleonore Meisenknödel, Roswitha Puhvogel und Margarete Schneekenschiss vorstellen. Im wirklichen Leben heißen die zum Teil mehrfach ausgezeichneten Musiktheater-Darstellerinnen Carina Böhmer, Linnéa Gustavsson und Jules Matberg.



Sie werden im Laufe des Abends mindestens so oft die Kostüme wechseln und Szenenapplaus kassieren wie Vanmarcke und Voßberg, die hinter der viergeteilten Stars-and-Stripes-Flagge Bühnenbilder für einen Western, eine Tupper-Party und einen Fernstrecken-Flug, sowie eine Trauung mit Siegfried und Roy versteckt haben. „Wir waren drüben so exotisch wie hier Roberto Blanco und Harry Belafonte“, so das blendend aufgelegte, bestens eingespielte Herren-Duo, das wie in Vorgänger-Programmen auch in dieser Show das Lebensgefühl der Wirtschaftswunder-Jahre Revue passieren lässt. Durch Klapptür statt über Showtreppe stolpert ein sturzbesoffener Dean Martin auf die Bühne, trällert „Rum and Coca Cola“, gibt einen Witz zum Besten („Dean Martin geht an einer Kneipe vorbei“) und erinnert sich lallend, dass man in dieser Gegend einen Mercedes kaufen muss. „That's amore“ schmettert er und Doris Day kontert freundlich lächelnd mit „Que sera“. Ob Kessler-Zwillinge, Cowboy-Idyll oder Konfetti-Kanone – kein Klischee der Unterhaltungsindustrie, dem die Entertainer nicht eine deftige Portion schräger Komik abgewinnen.

Beste Komplizinnen sind dabei die Damen, singend als Connie Francis („Everybody's somebody's fool“), Tina Turner („River deep, mountain high“) und, im hochgeschlitzten feuerroten Pailletten-Kleid, gleich dreifach die Monroe („I wanna be loved by you“, „My heart belongs to Daddy“ und „Diamonds are a girls best friend“) beeindruckt sie ebenso. Sie machen auch als Stewardessen, die den überbeschäftigten Jerry Lewis („Typewriter“) im Flugzeug mit Drinks und Zigaretten verwöhnen, ebenso Bella Figura wie als Chorus-Line, als tanzende Cabaret-Girls mit Federboa oder als Assistentin für Siegfried und Roy, die eine Variante der zersägten Jungfrau vorführen. Zudem punkten sie in Hosenrollen, wie dem Stardust-Boss Don Luigi oder Elvis, der als Sahnehäubchen einer Las Vegas-Hochzeit auftaucht. Diese Hochzeit mit einem Paar aus der Menge, ist nur einer von vielen Höhepunkten. „Sie wissen ja, die Amerikaner sind uns immer einen Schritt voraus!“, sagt Knut augenzwinkernd. Den kleinen Vorsprung holt die Familie Malente mit dieser temporeichen Retro-Show lässig ein.

Schwäbisches und Spitzenweine am 18. März in der Herzogskelter

Die Weingärtner Clebronn&Güglingen und die Stadt Güglingen laden zur gemeinsamen Veranstaltung



Am Freitag, 18. März, 20 Uhr, geht es in der Herzogskelter humorvoll-schwäbisch zu. Uwe Zellmer und Bernhard Hurm vom Lindenhof-theater aus Melchingen sind mit ihrem Stück „Kenner trinken Württemberger“ zu Gast. Mit Schwäbischen Geschichten und Szenen von Thaddäus Troll gucken die Schauspieler in die Tiefen der Schwäbischen Seele und besprechen die vertrackten Feinheiten der Mundart. Der Dialekt hat Ober-, Unter- und Zwischentöne, wenn die Hochsprache höflich schweigt. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit den Weingärtnern Clebronn-Güglingen statt, die ab 19 Uhr sowie in der Pause mit Württemberger Spitzenweinen bewirten. Für kulinarische Köstlichkeiten sorgt das Restaurant Herzogskelter.

Karten für 17 € und 15 € gibt es im Vorverkauf unter 07135/1080 oder www.reservix.de

Jahresabrechnung Wasser und Abwasser 2015

In den nächsten Tagen werden die Jahresabrechnungen Wasser und Abwasser für das Jahr 2015 zugestellt.

Die für 2015 geleisteten Vorauszahlungen sind mit der Jahresschuld verrechnet. Im Falle eines verbleibenden Restbetrages ist dieser am **3. März 2016** zur Zahlung fällig.

Bitte überweisen Sie diesen Betrag termingerecht unter Angabe des Buchungszeichens auf eines der Konten der Stadt Güglingen, da im Verzugsfall Mahngebühren und Säumniszuschläge festgesetzt werden müssen.

Sollten Sie eine Einzugsermächtigung für Wasser/Abwasser erteilt haben, wird der Betrag bei Fälligkeit von dem genannten Konto abgebucht.

Die „Nichtabbucher“ weisen wir an dieser Stelle noch einmal auf die Möglichkeit zur Teilnahme am Abbuchungsverfahren hin.

Der Jahresverbrauch des Jahres 2015 bildet die Basis für die Abschläge des Jahres 2015. Die Höhe der neuen Abschläge sind auf der Jahresabrechnung ersichtlich. **Für Abschläge erfolgt keine separate Rechnung!**

Bitte beachten Sie dazu auch den nachfolgenden Text!

Wasserbezugs- und Abwasserbeseitigungstermine Änderung der Vorauszahlungstermine für das Jahr 2016

Der Landtag von Baden-Württemberg hat am 22.04.2009 das Gesetz zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts mit der Einführung eines Neuen Kommunalen Haushaltsrechts (NHKR) beschlossen. Das Gesetz schreibt verbindlich vor, dass das bisherige kamerale durch ein doppisches Buchungssystem (Doppik = doppelte Buchführung in Konten) ersetzt werden muss.

Der Gemeinderat der Stadt Güglingen hat in seiner Sitzung am 13.05.2014 die Umstellung auf das Neue Haushalts- und Kassenrecht zum 01.01.2017 beschlossen.

Diese Umstellung tangiert in 2 Punkten auch die Wasser- und Abwasserrechnung für das Jahr 2016.

1. Weil die Abrechnung und die Begleichung der Rechnungen im Jahr 2016 abgeschlossen sein müssen, werden wir die Wasserzähler bereits Anfang Oktober ablesen und den Verbrauch zum 31.12.2016 maschinell hochrechnen lassen.

2. Dies hat auch eine Änderung bei den Vorauszahlungsterminen 2016 zur Folge.

Der Vorauszahlungstermin 30.11.2016 entfällt. Der Vorauszahlungsbetrag 2016 verteilt sich auf 3 statt bisher 4 Teilbeträge.

Der 1. Abschlag wird am 01.06.2016, der 2. Abschlag am 01.09.2016 zur Zahlung fällig. Der 3. Abschlag wird mit der Jahresrechnung 2016 Anfang Dezember 2016 abgerechnet werden. Haben Sie Abbuchungsermächtigung erteilt, werden wir die Beträge zu den genannten Terminen abbuchen. Bei Daueraufträgen bitten wir diese entsprechend anzupassen.

Sollten Sie Fragen zur Umstellung haben oder Änderungen bei der Höhe der Vorauszahlungen wünschen, setzen Sie sich bitte mit uns unter der Tel. Nr. 07135/108-58 oder per Mail an: heidi.mann@gueglingen.de in Verbindung.

Verkaufsoffener Sonntag – Allgemeinverfügung

Aufgrund § 8 Abs. 1 i. V. mit § 14 Abs. 1 des Gesetzes über die Ladenöffnung in Baden-Württemberg (LadÖG) vom 01.03.2010 (GBl. Nr. 19) i. V. mit § 35 Landesverwaltungsverfahrensgesetz vom 12.04.2005 (GBl. S. 350) wird von der Stadt Güglingen folgende Verfügung erlassen:

§ 1

In der Stadt Güglingen und den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach dürfen die Verkaufsstellen am Sonntag, dem 20. März 2016, anlässlich des Palmmarktes der Stadt Güglingen in der Zeit von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet sein.

§ 2

Die Vorschriften des § 12 LadÖG über den besonderen Arbeitnehmerschutz sind zu beachten.

§ 3

(1) Ordnungswidrig im Sinne § 15 Abs. 1 Buchstabe a) des Gesetzes über die Ladenöffnung in Baden-Württemberg handelt, wer den Vorschriften dieser Allgemeinverfügung zuwiderhandelt.

(2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 10.000 Euro geahndet werden. § 4

Diese Allgemeinverfügung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Bürgermeisteramt Güglingen, Marktstraße 21, 74363 Güglingen, Widerspruch erhoben werden.

Güglingen, den 29.02.2016

gez.

Dieterich

Bürgermeister



Wahlbezirk 02 Güglingen: Bitte beachten – neue Anschrift des Wahllokals!

Das Wahllokal des Wahlbezirks 02 Güglingen (früher Trauzimmer, Rathaus) befindet sich bei der diesjährigen Landtagswahl erstmals im

Veranstaltungsraum der Mediothek (rollstuhlgerecht), Wilhelm-Arnold-Platz 3, Güglingen.

Wir bitten alle Wahlberechtigten des Wahlbezirks 02 Güglingen um Beachtung!

Hinweise zur Briefwahl

Wir möchten darauf hinweisen, dass Briefwahlunterlagen für die Landtagswahl im Rathaus Güglingen, Zimmer 5/6, Marktstraße 19 - 21, 74363 Güglingen bis

Freitag, 11. März 2016, bis 18:00 Uhr

Samstag, 12. März 2016, von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr (wenn nachweislich beantragte Briefwahlunterlagen nicht zugegangen sind)

zum Wahlsonntag, 13. März 2016, bis 15:00 Uhr in den Wahllokalen (im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht) beantragt werden können.

Es besteht auch jederzeit die Gelegenheit, die Briefwahl an Ort und Stelle in einem gesonderten Raum auszuüben.

Bitte bringen Sie Ihre Wahlbenachrichtigung mit, bzw. weisen Sie durch schriftliche Vollmacht nach, wenn Sie Unterlagen für andere abholen wollen.

Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihre Briefwahlunterlagen rechtzeitig bis zum Wahltag, den 13. März 2016 um 18:00 Uhr dem Briefwahlvorstand vorliegen.

Die Abgabe kann, wenn rechtzeitig aufgegeben, über den Postweg erfolgen oder im Rathaus abgegeben bzw. in den Rathausbriefkasten geworfen werden.

Wahlscheineanträge über das Internet

Zur Landtagswahl am 13. März 2016 können Wahlscheine neben den herkömmlichen Beantragungsarten persönlich, schriftlich (Telefax, E-Mail) auch in dokumentierbarer elektronischer Form beantragt werden (§ 19 LWO).

Wir bieten für Sie zur Landtagswahl die Beantragung eines Wahlscheines per Internet auf unserer Homepage www.gueglingen.de an. Folgen Sie dort dem Artikel Briefwahl zur Landtagswahl.

Beim Aufruf des Links zur Landtagswahl erhalten Sie ein Erfassungsformular für Ihre Antragsdaten mit dem Muster einer Wahlbenachrichtigung. Die Daten auf der Ihnen vorliegenden Wahlbenachrichtigung müssen Sie in das Antragsformular eintragen.

Ihnen steht es offen, sich die Unterlagen nach Hause oder an eine abweichende Versandanschrift senden zu lassen. Ihre Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldatei zur Abarbeitung übertragen. Sollten Ihre Antragsdaten nicht mit unserem digitalisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, erhalten Sie automatisch einen Hinweis.

Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden Ihnen von uns anschließend per Post oder Amtsbote zugestellt. Bei Fragen zum Antragsverfahren wenden Sie sich bitte an das Wahlamt unter folgenden Kontaktmöglichkeiten (Tel. 10831 oder 10832; E-Mail: anne-rose.sachsenheimer@gueglingen.de oder uteschickner@gueglingen.de). Wahlscheineanträge über das Internet können bis Freitag, 11. März 2016 um 18:00 Uhr (Ausschluss-Frist) online gestellt werden.



MEDIOTHEK
GÜGLINGEN

Volle Konzentration

Zahlreiche Zuhörer waren am langen Mediothekssamstag letzter Woche, dem Tag der offenen Tür der Realschule, in die Bücherei gekommen, um dem Konzert zuzuhören,

das eine Gruppe von 15 Solisten aus der Realschule bot. Über eine Stunde lauschten die Zuhörer den Könnern an Piano, Flöten, Trompeten, Tuba und Gesang. Welche verborgene Talente – alle waren begeistert und freuen sich auf Wiederholung. Der Flügel der Mediothek steht allzeit bereit. Danke an die Mitwirkenden für die großartige musikalische Unterhaltung.



Hasenausstellung am Palmsonntag

Am Güglinger Palmmarkt, 20. März, findet in der Mediothek eine Kleintierausstellung statt. Dank der Unterstützung durch den Kleintierzuchtverein Güglingen Z295 e. V. kann der Frage nachgegangen werden, von wem die Ostereier stammen. Mit einer (Oster-)Hasenausstellung durch die Jugendgruppe des Vereins hoffen wir, der Frage auf den Grund zu kommen. Bereits vor 10 Jahren veranstaltete die Mediothek bereits eine österliche Kleintierschau, damals mit zwei Hasenfamilien und zwei Hühnersippen. Höchste Zeit also, dieses Ereignis zu wiederholen. Seien wir gespannt, welche Tiere uns am Palmsonntagmittag die Aufwartung machen. Für Kaffee und Kuchen sorgt die Jugend des Kleintierzuchtvereins, die sich für ihre Vereinsaktivitäten etwas dazu verdienen möchten. Freuen wir uns. Eintritt frei!

Güglinger Palmmarkt
(Oster-)Hasenausstellung
 in der **Mediothek**



Sonntag, 20. März 2016
 von 13 bis 18 Uhr

Die Jugend des Kleintierzuchtvereins Güglingen
 serviert Kaffee und Kuchen

Eine gemeinsame Veranstaltung von Mediothek und der Jugend des
 Kleintierzuchtvereins Güglingen Z29642

Palmhase oder Osterhase – wer bringt uns die Ostererei?

Fliegender Teppich

Und gleich am folgenden Tag, 21. März, startet der Fliegende Teppich zum Frühlingsanfang mit der Bilderbuch- und Bastelrunde für kleine Bücherfreunde ab 5 Jahre. Verbindliche Anmeldungen für die Bastelrunden um 14.30 Uhr und noch einmal um 15.30 Uhr ist in der Mediothek. Kostenbeitrag 1 EUR.

MEDIOTHEK GÜGLINGEN
GESCHICHTEN AUF DEM FLIEGENDEN TEPPICH



Montag, 21. März
 14.30 und 15.30 Uhr

Frühlingsbasteln

Am Montag, 4. April, 14.15 Uhr, treffen sich die Bastelfreunde ab 7 Jahre zum Frühlingsbasteln mit Heike Schmid in der Mediothek. Alle, die beim Basteln im Jahreslauf mitmachen wollen, melden sich bitte in der Mediothek an. Mitzubringen 1 EUR.

Basteln im Jahreslauf



Frühling
Montag, 4. April
14.15 Uhr
 Für Bastelfreunde ab 7 Jahre
 Anmeldung in der Mediothek 1 EUR

RÖMER MUSEUM GÜGLINGEN



Ganztagesesshule im Römermuseum: Germanische Seifen hergestellt

Im laufenden Schuljahr bietet das Römermuseum bereits im zweiten Trimester für die Ganztagesesshule am Nachmittag in der Katharina-Kepler-Schule das Projekt „Tauch ein in die bunte Welt der Römer“ an. Jeden Montagnachmittag (mit Ausnahme der Schulfreien natürlich) heißt es somit für die Projektteilnehmer „zurück in die Römerzeit“: Es gilt, jedes Mal aufs Neue spannende und interessante Dinge zu entdecken, welche die römische Vergangenheit bereithält. So werden zu jedem Termin ganz unterschiedliche, vielfältigste Bereiche näher beleuchtet. Meist geht dabei eine Einführung in ein Thema in der Dauerausstellung des Museums voraus und mündet anschließend in eine Aktiv-Einheit.



Stolz präsentieren die Projektteilnehmer ihre Seifen, die sie bis zur vollständigen Reife in liebevoll dekorierte Spanschächtelchen gebettet haben.

Am Montag stand so z. B. erstmals die Herstellung germanischer Seifen als neu ins Leben gerufene museumspädagogische Aktion auf dem Programm. Bei der Einführung lernten die Kinder viel über Badewesen, Hygiene und Kosmetik zur Römerzeit, aber auch, dass man sich nicht mit Seife wusch, wie wir sie heute

kennen, sondern man sich beim täglichen Badesbesuch den Körper einölte und den im Öl gebundenen Schmutz anschließend mit einem Körperschaber entfernte. Römische Schriftsteller berichteten allerdings oft darüber, dass sich zur gleichen Zeit die Germanen mit Seife wuschen. Daher wurde im Projekt ein authentisches germanisches Seifenrezept ausprobiert, das im Freilichtmuseum „Germanisches Gehöft“ im niederösterreichischen Elsass experimentell erarbeitet wurde: In einem bestimmten Mischungsverhältnis werden dabei Tierfett, Pottasche und Regenwasser miteinander verseift. Die Kinder konnten die daraus entstandene Masse anschließend beim Formen mit aromatischen, duftenden Kräutern und Gewürzen verfeinern. Noch rund 2 – 3 Monate wird die am Montag hergestellte Seife brauchen, bis sie gebrauchsfertig zu Ende gereift ist. Nächsten Montag dreht sich dann alles um das Backen von „Keltensringli“, keltisch-römischem Gebäck. Im Original wurde es als Grabbeigabe im Hunsrück gefunden. Da es recht viel Honig enthält, der in früheren Zeiten immer sehr kostbar und mühsam zu beschaffen war, war es allgemein in der Antike selten und überaus begehrt.

PAVILLON Gartacher Hof



Dienstagstreff

Am Dienstag, 08.02.2016, laden wir Sie herzlich ein in den Pavillon der Betreuten Wohnanlage GARTACHER HOF, Weinsteige 4.

Wir beginnen um 14.30 Uhr mit Kaffee, Tee, Kaltgetränken und Kuchen.

Pastor i. R. Hans Weißenberger spricht bei uns über ein sehr interessantes Thema: „Die Macht unserer Gedanken“.

Marion Jesser/Telefon 07135/16421

Die Freude ist die Mutter aller Tugenden

- Goethe -

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn am 24.02.2016

Messstelle	Messzeit	festgesetzte Geschwindigkeit	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	Höchste Geschwindigkeit
Brackensteiner Str. (Frauenzimmern) L 1103	10.05 – 11.05	50 km/h	546	4	62 km/h
	11.55 – 12.55	70 km/h	986	13	94 km/h

Freude schenken mit HERKULES-GUTSCHEINEN



Einzulösen in über **25 Geschäften / Gastronomie**

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Haushalt 2016 der Gemeinde Pfaffenhofen

Der Haushaltsplan 2016 wurde vom Gemeinderat am 20. Januar 2016 beschlossen. Die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung wurde vom Landratsamt Heilbronn mit Schreiben vom 16. Februar 2016 bestätigt. Der nachfolgende Auszug aus dem Vorbericht des Haushalts 2016 gibt einen Einblick in die geplanten Ausgaben und Investitionen:

Wie in den Vorjahren bilden die Orientierungsdaten des Landes die Grundlage für die Haushaltsplanung der Gemeinde Pfaffenhofen. Dabei wurden die örtlichen und strukturellen Gegebenheiten Pfaffenhofens berücksichtigt.

Das geplante Haushaltsvolumen 2016 beträgt 6.001.300 €.

Die Gegenüberstellung des Volumens des Verwaltungs- und Vermögenshaushalt zum Vorjahr ergibt folgende Darstellung:

	2016	2015	Veränderung - € -
Verwaltungshaushalt	5.121.300	5.064.400	+ 56.900
Vermögenshaushalt	880.000	816.600	+ 63.400
Gesamtsumme	6.001.300	5.881.000	+ 120.300

Verwaltungshaushalt

Einnahmen

1. Steuern, Allgemeine Zuweisungen

Die Einnahmen aus Steuern und Zuweisungen sind mit 57,97 % die größte Einnahmengruppe des Verwaltungshaushalts. Insgesamt wird mit einem Aufkommen von 2.969.000 € gerechnet.

Bei den Hebesätzen der Gemeinde Pfaffenhofen für die Grundsteuer und die Gewerbesteuer sind für das Haushaltjahr 2016 keine Änderungen vorgesehen (Grundsteuer A 380 v. H., Grundsteuer B 390 v. H., Gewerbesteuer 350 v. H.). Die Hebesätze der Gemeinde Pfaffenhofen sind somit im Landkreisvergleich im Mittelfeld.

Bei der Gewerbesteuer wird auf der Basis der aktuellen Vorauszahlungen (Stand November 2015) mit einem voraussichtlichen Steueraufkommen von 400.000 € gerechnet. Dies entspricht 173,91 € pro Einwohner. Der Landesdurchschnitt für Kommunen mit vergleichbarer Größe lag 2014 bei 349,85 € pro Einwohner.

Im Haushaltjahr 2016 wird auf der Basis der Landesdaten mit einer stabilen Entwicklung der Gesamtwirtschaft und einer guten Arbeitsmarktsituation gerechnet. Die Zuweisungen des Landes im Rahmen des Finanzausgleichs erhöhen sich daher im Vergleich zum Vorjahr.

Jahr	Einkommensteueranteil - € -	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer - € -	Schlüsselzuweisungen (Zuweisungen nach Steuerkraft und Investitionspauschale) - € -
2014 Rechnungsergebnis	1.071.161	57.940	928.016
2015	1.100.500	68.300	911.300
2016	1.140.500	70.500	925.300

2. Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb

Rund ein Drittel der Einnahmen des Verwaltungshaushalts sind Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb. Dies sind Gebühreneinnahmen, Mieten und Pachten, Erstattungen von Zweckverbänden, Innere Verrechnungen und Zuweisungen des Landes.

Von den 1,49 Millionen Euro Verwaltungs- und Betriebseinnahmen sind 567.000 € Einnahmen aus Gebühren und ähnlichen Entgelten. Dies sind rund 11 % der Gesamteinnahmen des Verwaltungshaushalts.

Geplante Gebühreneinnahmen 2016 im Vergleich zu 2015:

	2016 - € -	2015 - € -	+ / -
Abwassergebühren	238.000	256.000	- 18.000
Wassergebühren	204.800	204.800	-
Kindergartenbeiträge (Schneckenvilla, Strombergzwerge)	67.200	77.500	- 10.300
Verwaltungsgebühren	17.000	17.000	-
Bestattungsgebühren	35.000	35.000	-
Hallenbenutzungsgebühren	2.500	2.500	-
Standesamtsgebühren	2.500	1.800	+ 700
Gesamtgebührenaufkommen	567.000	594.600	- 27.600

Die Wassergebühren wurden 2015 neukalkuliert. Der Wasserpreis beträgt derzeit 2,02 € pro m³. Der Wasserbezug wurde mit 93.000 m³ veranschlagt. Die Einnahmen aus Grundgebühren/Zählergebühren wurden mit 17.000 € eingeplant.

Die Abwassergebühren wurden ebenfalls im Januar 2015 neu kalkuliert. Die Schmutzwassergebühr beträgt derzeit 2,02 €/m³ und die Niederschlagswassergebühr 0,23 €/m². Auf Basis dieser Gebühren wird mit einer Kostendeckung bei der Abwasserbeseitigung gerechnet. Die im Haushalt 2015 geplanten Gebühreneinnahmen waren geschätzte Kosten und daher zu hoch angesetzt. Die Entwicklung der Abwassergebühren ist jeweils stark abhängig von den Kosten für den Betrieb der Gemeinschaftskläranlage des GV.

Die Elternbeiträge für die Betreuungsangeboten Kindertagesstätten wurden im Sommer 2015 auf der Grundlage der Landesempfehlungen für das Kindergartenjahr 2015/2016 angepasst. Durch die Übernahme der Trägerschaft und dem Ausbau der Ganztagesbetreuung wurden die Einnahmen aus Elternbeiträgen im Nachtrag 2015 auf Grundlage von Schätzungen erhöht. Für den Haushalt 2016 wurden die Beitragseinnahmen für die Kindertagesstätten nun auf den aktuellen Belegungen hochgerechnet.

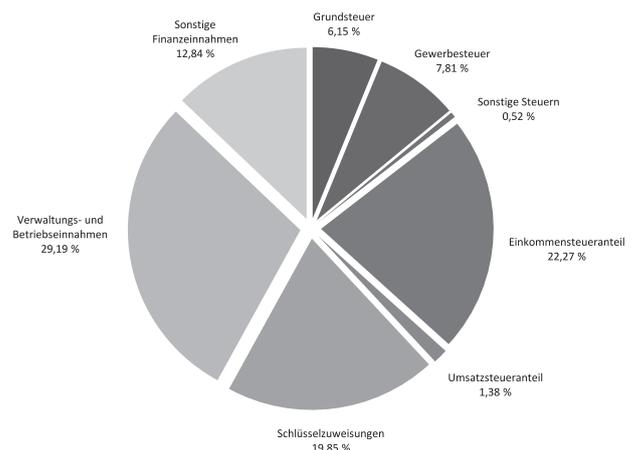
Haupteinnahme bei den Einnahmen aus Verkauf, Mieten und Pachten sind die Einnahmen aus dem Verkauf von Nutzholz und Brennholz. Entsprechend des Waldhaushaltes 2016 wird mit Einnahmen von 64.800 € gerechnet.

3. Sonstige Finanzeinnahmen

Im Haushaltsjahr 2016 wird bei den sonstigen Finanzeinnahmen (u. a. Zinsen, Konzessionsabgabe, kalkulatorische Einnahmen) mit Einnahmen von 657.400 € gerechnet.

Mit insgesamt 587.400 € sind dabei die kalkulatorischen Einnahmen für Abschreibungen und die kalkulatorische Verzinsung des eingesetzten Kapitals sowie die Auflösung von Beiträgen und Zuschüssen der größte Einnahmenbereich. Die kalkulatorischen Einnahmen sind haushaltsneutral.

Einnahmen Verwaltungshaushalt



Ausgaben

1. Personalausgaben

Für 2016 wird mit Personalausgaben in Höhe von 1,425 Millionen Euro gerechnet. Dies entspricht rund 28 % der Ausgaben des Verwaltungshaushalts.

Im Vergleich zu 2015 erhöhen sich die Personalkosten 2016 um rund 233.200 €. Diese Steigerung um rund 20 % im Vergleich zu 2015 ist neben den geplanten Tarifsteigerungen der Entgelte, auf die Übernahme und den Ausbau von Personal im Betreuungsbereich zurückzuführen. Durch die Übernahme der Trägerschaft für den bisherigen Kindergarten „Arche Noah“ wurden 7 Beschäftigte von der evangelischen Kirchengemeinde übernommen. Diese anteiligen Kosten sind seither in den Sachausgaben zu 95 % angefallen. Zusätzlich wurden zum Ausbau der Betreuungszeiten in der Kindertagesstätte „Haus der Strombergzwerge“ 1,7 Stellen zusätzlich geschaffen. Ebenso wurde zum Ausbau der Ganztagesbetreuung in der Grundschule der Stellenumfang erhöht.

2. Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand

Unter den Begriff der sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen fallen sämtliche Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten der gemeindlichen Grundstücke, sowie der Liegenschaften und Fahrzeuge. Weiter fallen hierunter die Kosten für die Wartung und Neubeschaffung von Maschinen, Geräte und Ausrüstungsgegenstände, sofern diese nicht auf Grund ihres Wertes im Vermögenshaushalt veranschlagt werden. Daneben sind die Betriebskostenumlagen, inneren Verrechnungen, kalkulatorischen Abschreibungen und die kalkulatorischen Zinsen in diesem Kostenblock enthalten.

Insgesamt sind im Haushalt 2016 Kosten für den Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Höhe von 1.800.800 € veranschlagt. Dies sind 35,16 % der Ausgaben des Verwaltungshaushalts.

Für die Unterhaltung der kommunalen Gebäude, Straßen und Liegenschaften sind im Haushalt 2016 insgesamt 199.100 € veranschlagt. (Vorjahr: 262.800 €). Neben den jährlichen Aufwendungen für die Gebäude ist 2016 u. a. die Sanierung der Außenfassade der Wilhelm-Widmaier-Halle geplant. Diese Maßnahme war bereits 2015 vorgesehen, musste jedoch auf Grund von verschiedenen Arbeiten bzgl. des Brandschutzes in der Halle zurückgestellt werden. Für die Unterhaltung und Sanierung der kommunalen Straßen und Feldwege sind im Haushalt 2016 wir im Vorjahr Mittel in Höhe von 80.000 € eingeplant. Ebenso sind bei der örtlichen Wasserversorgung und der Abwasserbeseitigung Unterhaltungsaufwendungen für das Wasserleitungs- und Kanalnetz sowie für die Reparatur von Rohrbrüchen veranschlagt.

Die kalkulatorischen Kosten (Abschreibungen, Verzinsung, Auflösung von Zuschüssen und Beiträgen) für die kostenrechnenden Einrichtungen (Gebührenhaushalte) sind im Haushaltsplan 2016 mit 587.400 € (Vorjahr: 603.900 €) veranschlagt.

Die Betriebs- und Geschäftsausgaben reduzieren sich im Vergleich zum Vorjahr durch die Betriebsübernahme für den evangelischen Kindergarten ab September 2015 und dem damit verbundenen Wegfall des Betriebskostenzuschusses. Die Gemeinde Pfaffenhofen beteiligte sich bisher, entsprechend des Kindergartenvertrages, mit rund 95 % am Abmangel für den Betrieb des Kindergartens. Durch die Betriebsübernahme erhöhen sich im Gegenzug, wie bereits erläutert, die Personalkosten. Die inneren Verrechnungen im Haushaltsjahr 2016 wurden mit 488.700 € veranschlagt (Vorjahr 491.400 €). Durch die inneren Verrechnungen werden die Sach- und Personalkosten auf die einzelnen Haushaltsstellen verteilt. Die Verrechnung erfolgt auf der Grundlage der Inanspruchnahme der jeweiligen Einrichtungen.

3. Zuweisungen und Zuschüsse

Insgesamt sind 2016 Zuweisungen und Zuschüsse in Höhe von 301.800 € geplant. Dabei bilden die Betriebs- und Verwaltungskostenumlagen an den Gemeindeverwaltungsverband Oberes Zabergäu (GVV) für die Verbandsverwaltung, die Betriebskosten der Werkrealschule und der Gemeinschaftskläranlage sowie die sonstigen Aufgaben des Verbands im Bereich Naherholung und Flächennutzungsplanung den Schwerpunkt. Die auf der Grundlage des Haushaltsplan 2016 des GVV veranschlagten Betriebskostenumlagen betragen insgesamt rund 185.000 €.

Weitere Ausgabenansätze im Bereich der Zuweisungen und Zuschüsse sind die Erstattungen an die örtlichen Vereine im Rahmen der Jugendförderung und die sonstige Förderung der örtlichen Vereine (u. a. Förderung Zabergäuläufe), die Betriebskostenumlagen an den Zweckverband Obere Zabergäugruppe für die Wasserversorgung Weiler (20.500 €), die Betriebskostenumlage für den Zweckverband Musikschule Lauffen und Umgebung, die Umlage des Wasserbands Zaber sowie die Kostenbeteiligung für die Mittagsverpflegung der Pfaffenhofener Schüler in den weiterführenden Schulen in Güglingen und Brackenheim veranschlagt.

4. Sonstige Finanzausgaben

Die sonstigen Finanzausgaben beinhalten die Zinsausgaben für Kredite der Gemeinde und der Zweckverbände, die Gewerbesteuer- und Finanzausgleichsumlage an das Land Baden-Württemberg und die Kreisumlage an den Landkreis Heilbronn.

Die Entwicklung der Umlagezahlungen im Rahmen des Finanzausgleichs in den Jahren 2014 – 2016 stellt sich wie folgt dar:

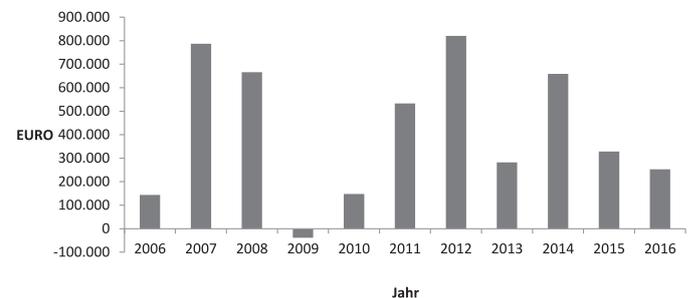
Jahr	Kreisumlage - € -	FAG-Umlage - € -	Gewerbesteuerumlage - € -
2014 Rechnungsergebnis	665.409	507.088	90.298
2015	645.900	492.200	84.800
2016	701.700	536.200	78.800

Grundlage für die Berechnung der Finanzausgleichsumlage an das Land Baden-Württemberg sowie die Kreisumlage ist die Steuerkraftsumme der Gemeinde Pfaffenhofen. Diese basiert auf den Daten des zweitvorangegangenen Rechnungsjahres. Für die Berechnung der Steuerkraftsumme 2016 sind somit die anteiligen Steuereinnahmen und Zuweisungen des Jahres 2014 Grundlage.

5. Zuführung zum Vermögenshaushalt

Im Haushaltsplan 2016 ist eine Zuführungsrate des Verwaltungshaushalts an den Vermögenshaushalt in Höhe von 252.900 € geplant. Die Zuführungsrate reduziert sich somit im Vergleich zu 2015 um 75.600 €. Die nach § 22 der Gemeindehaushaltsverordnung vorgeschriebene Mindestzuführungsrate in Höhe der ordentlichen Tilgung der Kredite (53.400 €) wird durch die Zuführungsrate 2016 erwirtschaftet. Die für Investitionen zur Verfügung stehenden freien Mittel (Nettoinvestitionsrate) betragen somit noch 199.500 €.

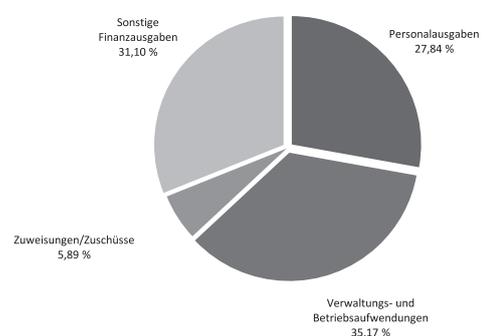
Zuführungsrate zum VmH 2006 - 2016



Die Grafik zeigt, dass die Zuführungsrate an den Vermögenshaushalt und somit die freien Mittel für Investitionen der Gemeinde Pfaffenhofen, jeweils stark an die wirtschaftliche Entwicklung und die damit verbundene Steuereinnahmen/Zuweisungen ist.

Durch das gute Rechnungsergebnis 2014 sind im Haushaltsjahr 2016 rund 100.000 € mehr an Umlagen (FAG-Umlage, Kreisumlage) abzuführen. Daneben wirken sich die erläuterten Personalkostenerhöhungen durch den Ausbau der Kinderbetreuungsangebote in der Kindertagesstätte „Strombergzwerge“ und der Grundschule auf die laufenden Betriebskosten und somit auf den Rückgang der Zuführungsrate aus.

Ausgaben Verwaltungshaushalt



Vermögenshaushalt

Die Investitionsplanung für die Jahre 2016 – 2019 wurde in der Gemeinderatssitzung am 25.11.2015 beraten und beschlossen. Die darin geplanten Investitionen wurden entsprechend in den Vermögenshaushalt 2016 eingearbeitet.

Für die Beschaffung von Feuerwehrausrüstung und -geräten sind nach der Großinvestition im Vorjahr (Beschaffung LF 10) im Haushalt 2016 Mittel in Höhe von 5.000 € eingeplant.

Im laufenden Haushaltsjahr ist in den Kindertagesstätten die Ersatzbeschaffung von Spielgeräten und Ausstattung mit insgesamt 10.000 € veranschlagt. Daneben sind für den Neubau des Verbindungsgangs der Kindertagesstätte „Haus der Strombergzwerge“ (zwischen Kindergarten und Grundschule) sowie die Erweiterung des Büros mit 50.000 € im Haushalt veranschlagt.

Der Gemeinderat hat im September 2015 die Erweiterung des Sanierungsgebiets in nördliche Richtung beschlossen. Zeitgleich wurde die Aufstockung des derzeitigen Förderrahmens beantragt. Im erweiterten Sanierungsgebiet sollen die ersten Maßnahmen umgesetzt werden. Unter anderem sind der Erwerb von Gebäuden und eine städtebauliche Planung angedacht. Insgesamt sind Mittel in Höhe von 165.000 € eingeplant. Dem gegenüber stehen geplante Landeszuschüsse in Höhe von 99.000 € (60 %).

Entsprechend der Vereinbarung mit dem Land Baden-Württemberg beteiligt sich die Gemeinde am Neubau der Ortsumfahrung der L1103. Im Haushalt 2016 wurde eine Planungsrate für mögliche Kosten in Höhe von 10.000 € eingestellt. Die Hauptbaumaßnahmen beginnen voraussichtlich erst in den Folgejahren.

Für das bereits 2014 erworbene örtliche Straßenbeleuchtungsnetz müssen im Haushalt 2016 nochmals Mittel in Höhe von 38.900 € eingeplant werden, da die 2013 ausgeführten Baumaßnahmen im Rahmen der LED-Umrüstung den Wert des Straßenbeleuchtungsnetzes erhöhen. Die Gemeinde Pfaffenhofen ist an den vom Gemeindeverwaltungsverband geplanten Investitionen in der Gemeinschaftskläranlage mit 22.200 € beteiligt. Daneben sind für Investitionen in das örtliche Kanalnetz 10.000 € eingestellt.

Das Streugerät (Baujahr 1995) am Unimog wurde 2009 gebraucht zusammen mit dem neuen Unimog erworben. Mit dem Gerät gibt es immer wieder technische Probleme. Es ist daher 2016 geplant, ein neues Gerät zu erwerben.

Schwerpunkt im Haushaltsplan 2016 sind die Investitionen der Wasserversorgung. Für die Neukonzeption der Wasserversorgung Pfaffenhofen (u. a. Neubau Pumpwerk) ist eine erste Planrate in Höhe von 250.000 € sowie Fördermittel des Landes in Höhe von 110.000 € veranschlagt. Für die Umsetzung des 1. Funktionsabschnitts des Wasserversorgungskonzepts des ZW Obere Zabergäugruppe ist eine anteilige Umlage von 80.000 € eingeplant.

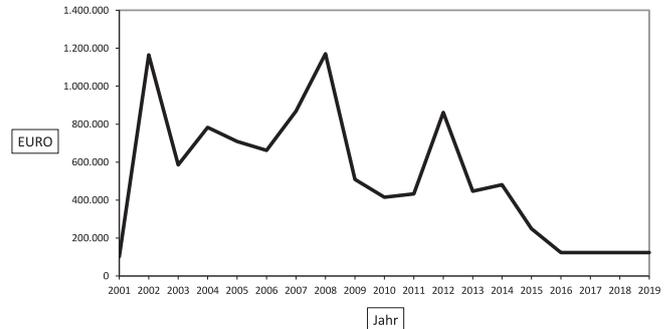
Zur Deckung der geplanten Investitionen ist neben der bereits erläuterten Zuführung des Verwaltungshaushalts eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage (126.300 €), sowie eine Kreditaufnahme in Höhe von 200.000 € geplant.

Allgemeine Rücklagen

Der Stand der allgemeinen Rücklage zu Beginn des Haushaltsjahres 2016 beträgt 249.200 €. Zur Gesamtdeckung des Haushalts 2016 bzw.

zur Finanzierung der geplanten Investitionen ist eine Rücklagenentnahme in Höhe von 126.300 € geplant. Durch die geplante Entnahme reduziert sich der Bestand der allgemeinen Rücklage zum Ende des Haushaltsjahrs 2016 auf 122.900 €. Dieser Bestand soll entsprechend der Finanzplanung 2015 – 2019 und der Investitionsplanung 2016 – 2019 dann konstant bleiben. Der Mindestbestand der Rücklage, gemäß § 20 Gemeindehaushaltsverordnung, beträgt für 2016 rund 98.000 €.

Entwicklung der allgemeinen Rücklage bis 2019



Schuldenstand

Der Schuldenstand der Gemeinde Pfaffenhofen beträgt zum 01.01.2016 134.200 €. Im Haushaltsjahr 2016 wird das bestehende Darlehen planmäßig mit 53.700 € getilgt, so dass sich der Stand dieses Darlehens zum 31.12.2016 auf 80.500 € beläuft. Das Darlehen ist nachzeitigem Stand bis Mitte 2018 vollständig getilgt.

Wie bereits erwähnt, ist zur Finanzierung der geplanten Investitionen eine Kreditaufnahme in Höhe von 200.000 € veranschlagt. Die Verschuldung zum Ende des Haushaltsjahres 2016 beläuft sich unter Berücksichtigung dieser Neuaufnahme insgesamt auf 280.500 €.

Die Pro-Kopf-Verschuldung steigt somit von 59 € pro Einwohner auf 122 € pro Einwohner zum Ende des Haushaltsjahres 2016.

Zur Gesamtverschuldung der Gemeinde sind die anteiligen Schulden des Gemeindeverwaltungsverbands Oberes Zabergäu, des Zweckverbands Obere Zabergäu Gruppe und des Zweckverbands Wirtschaftsförderung Zabergäu hinzuzurechnen. Die anteiligen Schulden belaufen sich auf rund 232.500 € Ende 2016.

Die für Pfaffenhofen anteilige Tilgung der Kredite bei den Zweckverbänden (GVV, Zweckverband Wirtschaftsförderung) beträgt im Haushaltsjahr 2016 planmäßig 47.100 €.

Öffentliche Auslegung des Haushaltsplans

Der Haushaltsplan 2016 liegt noch bis einschließlich Dienstag, 8. März 2016, im Rathaus zur Einsichtnahme öffentlich aus. Dort können Sie auch den vollständigen Vorbericht zum Haushalt einsehen.

Allgemeinverfügung

Aufgrund § 8 Abs. 1 i. V. mit § 14 Abs. 1 des Gesetzes über die Ladenöffnung in Baden-Württemberg (LadÖG) vom 14.02.2007 (GBl. S. 135), geändert durch Gesetz vom 10.11.2009 (GBl. S. 628) i. V. mit § 35 Landesverwaltungsverfahrensgesetz (LVwVfG) vom 12.04.2005 (GBl. S. 350), zul. geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 17.12.2009 (GBl. S. 809, 811) wird von der Gemeinde Pfaffenhofen folgende Verfügung erlassen:

§ 1

In der Gemeinde Pfaffenhofen dürfen die Verkaufsstellen am Sonntag, dem 03.04.2016, anlässlich des Festes „Pfaffenhofer Frühling“ des Gewerbevereins in der Zeit von 13.00 bis 18.00 Uhr geöffnet sein.

§ 2

Die Vorschriften des § 12 LadÖG über den besonderen Arbeitnehmerschutz sind zu beachten.

§ 3

(1) Ordnungswidrig im Sinne des § 15 Abs. 1 a des Gesetzes über die Ladenöffnung in Baden-Württemberg handelt, wer den Vorschriften dieser Allgemeinverfügung zuwiderhandelt.

(2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 10.000,- Euro geahndet werden.

§ 4

Diese Allgemeinverfügung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Pfaffenhofen, 04.03.2016

gez. Böhringer

Bürgermeister

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Bürgermeisteramt, Rodbachstr. 15, 74397 Pfaffenhofen, Widerspruch erhoben werden.

Aus dem Gemeinderat

Schule und Kita werden verbunden

Die Kindertagesstätte „Haus der Strombergzwerge“ ist in zwei Gebäude verteilt. Eine Gruppe hat ihre Räume im Schulhaus, die beiden anderen Gruppen und die Kleinkindkrippe sind im Kindergartengebäude untergebracht. Da die Kindertagesstätte jedoch als eine gemeinsame Einheit geführt werden soll, hat der Gemeinderat beschlossen, die beiden Gebäude mit einem geschlossenen Verbindungsgang zu vereinen. Mit dem Neubau wird dann auch gleich das Kita-Büro erweitert. Nach der Kostenschätzung des beauftragten Architekten ist mit Baukosten in Höhe von rund 80.000 Euro zu rechnen. wst

Neue Straßenbeleuchtung

Im Zuge von Verkabelungsarbeiten des Stromnetzbetreibers Netze BW wird in der Mühlstraße teilweise auch gleich die Straßen-

beleuchtung erneuert, hat der Gemeinderat beschlossen. Zwischen Vogelsangstraße und Im Obenaus werden die Überspannungsleuchten abgebaut und durch sechs Lichtmasten mit modernen LED-Leuchten ersetzt. Die Umbaukosten werden vom Schwaigener Büro Ets auf rund 17.500 Euro geschätzt. Hinzu kommen dann noch die Kosten von Netze BW für den Abbau der alten Überspannungen. wst

Haushaltsreste

Um das Haushaltsjahr 2015 rechnerisch abschließen zu können hat der Gemeinderat der von der Verwaltung vorgeschlagenen Bildung von Haushaltsresten zugestimmt. „Es ist das letzte Mal, dass Haushaltsreste gebildet werden können“, sagte Kämmerer Frieder Schuh. 2017 wird in Pfaffenhofen die neue Dopik-Buchführung eingeführt und die sieht keine Haushaltsreste mehr vor. Insgesamt hat der Kämmerer 11.400 Euro Einnahmereste (noch nicht angeforderter Sanierungszuschuss) und 128.400 Euro Ausgabereste für noch nicht fertig gestellte Bauvorhaben aufgelistet. Diese Beträge werden zur weiteren Bewirtschaftung ins Haushaltsjahr 2016 übertragen. wst

Standfestigkeit der Grabmale auf den Friedhöfen in Pfaffenhofen und Weiler

Vor allem über die Winterzeit können Grabmale in ihrer Standfestigkeit Schaden nehmen, wenn z. B. Wasser in Stein und Fundamente eindringt, gefriert und sich Risse bilden.

Schon bei geringer Berührung können Grabsteine dann umstürzen und folgenschwere Unfälle verursachen.

Um dies zu vermeiden, ist die Gemeinde verpflichtet, die Grabmale jährlich auf ihre Standfestigkeit hin zu überprüfen.

Eine entsprechende Prüfung der Grabmale auf den Friedhöfen in Pfaffenhofen und Weiler wird in den nächsten Wochen durchgeführt.

Dort, wo Mängel festgestellt werden, erhalten die Verantwortlichen bzw. Grabnutzungsberechtigten dann eine schriftliche Nachricht. Um Kenntnisnahme wir gebeten.

Fundamt Pfaffenhofen

Auf dem Bürgermeisteramt (Fundamt) wurden folgende Fundgegenstände abgegeben.

- Damenfahrrad mit Kindersitz
- Kinderarmbanduhr
- Taschenmesser

Auskunft erteilt Ihnen hierzu gerne Herr Schneider, Zimmer 8, Tel. 07046/9620-11.

Der
Müllberg
muss weg!
Helfen Sie mit –
schon beim Einkaufen!

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn am 24.02.2016

Messstelle	Messzeit	festgesetzte Geschwindigkeit	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	Höchste Geschwindigkeit
Zaberfelder Str. (Weiler)	18.35 – 19.25	50 km/h	233	21	83 km/h
Maulbronner Str.	19.35 – 20.25	50 km/h	170	9	67 km/h



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: 2. Korinther 1,3-7

Wochenspruch: Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht. Johannes 12,24

Wochenlied: „Korn, das in die Erde“ (98 EG)

Allg. kirchliche Nachrichten

Mounttones.classic

Mounttones.classic am Sonntag, 6. März, 18.00 Uhr, auf dem Michaelsberg: eine Stunde voller Musik-Genuss mit junger christlicher Popmusik (Hillsong, Chris Tomlin, Samuel Harfst uvm), gespielt von der BERGBand unplugged. Zwischendurch gibt es zu einem Thema passende starke Impulse, bewegende Texte und eine Aktion zum Mitmachen. Mounttones.classic lässt dich den Alltag vergessen und gibt dir Kraft, danach wieder voll durchstarten zu können!

Anmeldewochen für die Gaffenberg-Kinderfreizeiten 2016

Ab sofort können Kinder zwischen 6 und 15 Jahren zu den Gaffenberg-Sommerfreizeiten

online angemeldet werden. Alle Informationen hierzu finden Sie auf der Homepage www.gaffenberg.de.

Im Anschluss an die Online-Anmeldung findet wie gehabt die Anmeldewoche zur persönlichen Anmeldung statt. Sie können hierzu vom 14. – 17. März, jeweils zwischen 15 und 19 Uhr, ins Hans-Riesser-Haus in Heilbronn kommen.

Zur Finanzierung des Teilnehmerbeitrags stehen für finanzschwache Familien Gelder des Patenschaftsfonds zur Verfügung. Spenden zur Stärkung des Fonds sind sehr willkommen. Sie können sich auf der Homepage informieren.

Infos: Gaffenberg Geschäftsstelle, Tel. 07131/3909860, geschaeftsstelle@gaffenberg.de www.Gaffenberg.de

Vorschau:

Jesus bewegt zu Geistlichem Leben und sozialer Verantwortung – Güglinger Bibeltag

Von 13. – 16. März veranstalten die Ev. Kirchengemeinde Güglingen, zusammen mit den Apis – Ev. Gemeinschaftsverband, jeweils um 19.30 Uhr, im Güglinger Gemeindehaus, Oskar-Volk-Str. 14, vier Bibelabende. An jedem der vier Abende sollen die beiden Herausforderungen für einen Christen, geistliches Leben und soziale Verantwortung, gemeinsam angesprochen werden. Die Abende haben verschiedene Blickwinkel: den Einzelnen, ein einzelnes Projekt, weltweit und für die örtliche Gemeinde im Blick.

Als Referenten erwarten wir: Ralf Albrecht, Dekan im Ev. Kirchenbezirk Nagold, Stefan Kuhn, Leiter der Apis-homezone Stuttgart, Gottfried Holland, Geschäftsführer der Gnadauer Brasilienmission, und Steffen Kern, Vorsitzender von „die Apis“ – Ev. Gemeinschaftsverband Württemberg.

Im Anschluss bietet sich Gelegenheit zum Ständerling bei Knabereien. Herzliche Einladung!

Nähere Infos bei Frau Pfarrerin Kern, Güglingen, Tel. 07135/960442 oder Friedbert Kuhn, Brackenheim, Tel. 07135/8032

Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrerin Ruth Kern und Pfarrer Dieter Kern
Kirchgasse 6, Tel. (07135) 960442, Fax (07135) 960443
E-Mail: evkirchegueglingen@gmx.de
Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Freitag, 4. März

9:30 Uhr Gemeindedienst (Gemeindehaus)

Samstag, 5. März

19:30 Uhr „Von Frau zu Frau“ (Gemeindehaus)

Sonntag, 6. März

9:30 Uhr Gottesdienst (D. Kern). Das Opfer erbitten wir für die Evangelische Studienhilfe.

9:30 Uhr Kindergottesdienst für Kinder ab 5 Jahren

Montag, 7. März

19:30 Uhr Gruppenabend der Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholproblemen/Drogenproblemen und deren Familienangehörigen (Kirche, 2. Stock)

Dienstag, 8. März

10.00 – Mutter-Kind-Kreis, 2. Stock (Infos bei S. Kühne), Tel. 07046/881378)

11.30 Uhr Kinderkirchvorbereitung

Mittwoch, 9. März

14:00 Uhr Konfirmandenunterricht

16:00 – offene Sprechstunde der Lebens- und Sozialberatung im Familienzentrum, Frau Stropfel, Tel. 07135/9884-0 und 01573/6624043 (während der Sprechzeiten)

Donnerstag, 10. März

20:00 Uhr Posaunenchor (Gemeindehaus)

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJJ

Weltgebetstag

Diejenigen, die gerne am Weltgebetstag (4. März 2016) teilnehmen möchten, laden wir ein, die Veranstaltungen in den umliegenden Orten zu besuchen, z. B. in Pfaffenhofen, in Weiler oder Kleingartach, jeweils um 19:30 Uhr im Evang. Gemeindehaus.

Frauenfrühstück der Landfrauen im Gemein- dehaus am 11. März:

Die genauen Angaben finden Sie unter der Rubrik „Landfrauen“.

Frühlings-Café



Am Samstag, 12. März, laden wir Sie am Nachmittag ab 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr ganz herzlich in unser alljährliches Frühlings-Café ein. Bei Kaffee und selbst gebackenem Kuchen können Sie gemütlich verweilen. Daneben bieten wir wieder Handarbeiten und Selbstgebasteltes, passend zum Frühling und zu Ostern, zum Verkauf an.

Sie können die Veranstaltung auch unterstützen mit Kuchenspenden, für die wir sehr dankbar sind.

Bitte melden Sie sich in diesem Falle bei Frau Wiltraut Müller, Tel. 5193.

Der Bastelkreis der Evang. Kirchengemeinde Vorschau: „Es ist vollbracht“ mit Esther Kuch & gospel.AG-Band

Passionskonzert am Ostersonntag, 26.03.2016, Ev. Mauritiuskirche, Beginn: 19:30 Uhr.
www.gospel.ag.

Näheres finden Sie in der nächsten RMZ.

Katholische Kirchengemeinde

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304,

oliver.westerhold@drs.de;

Vikar Steffen Vogt, Tel. 07135/9362046,

steffen.vogt@drs.de;

Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668,

willi.forstner@t-online.de;

Diakon Hans Gronover, Tel. 07135/9361136;

Kath. Pfarramt St. Michael, Brackenheim, Tel. 07135/5304;

Pfarrbüro Güglingen, Tel. 07135/98080,

Pfarrbuero.Gueglingen@drs.de;

Öffnungszeiten: Mi., 17-19 Uhr, Fr., 15-17 Uhr

Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Freitag, 4. März

19.00 Uhr keine Eucharistie, Michaelsberg

19.30 Uhr Weltgebetstag, Michaelsberg

19.00 Uhr Weltgebetstag Stockheim

19.30 Uhr Weltgebetstag, ev. Gemeindehaus Brackenheim

4. Fasten-Sonntag, 6. März

10.00 Uhr Festgottesdienst zur Vereinigung der Pfarreien, Güglingen

18.00 Uhr Mounttones.classic, Michaelsberg

Montag, 7. März

21.00 Uhr KreuzWeise, Brackenheim

Dienstag, 8. März

19.00 Uhr Eucharistie, Stockheim

Mittwoch, 9. März

19.00 Uhr Eucharistie, Güglingen

Donnerstag, 10. März

19.00 Uhr Eucharistie, Brackenheim

Freitag, 11. März

19.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

Samstag, 12. März

19.00 Uhr Eucharistie zum Sonntag, Brackenheim

Misereor-Sonntag, 13. März

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg und Güglingen

10.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Termine

Mittwoch, 9. März

15.00 – Sozialsprechstunde, Pfarrbüro

16.00 Uhr Güglingen

Donnerstag, 10. März

14.30 Uhr Seniorennachmittag, Güglingen

Freitag, 11. März

20.00 Uhr Thomas-Gruppe, Güglingen

Sozialsprechstunden

Mit unserer Sozialsprechstunde „Helfende Hand“ für Menschen in Krisensituationen möchten wir ein weiteres Hilfsangebot einrichten. Regelmäßige Termine:

1. Dienstag im Monat, 15.00 Uhr – 16.00 Uhr, Brackenheim, Gruppenraum

2. Mittwoch im Monat, 15.00 Uhr – 16.00 Uhr, Güglingen, Pfarrbüro

3. Donnerstag im Monat, 16.00 Uhr – 17.00 Uhr, Stockheim, kath. Gemeindehaus

Gerne können Sie auch einen Termin mit Diakon Forstner vereinbaren: 0171/3082849.

Vereinigungsfest am 6. März 2016

Besonders hinweisen möchten wir auf unseren Kreativwettbewerb für Drei- bis Zehnjährige unter dem Motto „Mal mal den Heiligen Michael“ und auf unseren Selfiewettbewerb „my churchie“.

Herzliche Einladung am Sonntag, 06.03.2016, 10.00 Uhr, gemeinsam den Investiturgottesdienst in Güglingen und direkt im Anschluss im Bürgerzentrum Brackenheim die Vereinigung zu feiern.

Evang.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23,

Tel. (07135) 6615, Fax (07135) 16303

E-Mail: gueglingen@emk.de

Internet: www.emk.de/gueglingen

Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen!

Samstag, 5. März

19:30 Uhr Von Frau zu Frau mit Eva-Maria Wanner zum Thema: „Der Herr segne dich – vom siebenfachen Segen Gottes“, evangelisches Gemeindehaus Güglingen.

18:00 Uhr Bezirks-Teeniekreis in Botenheim

20:00 Uhr Bezirks-Jugendkreis

Sonntag, 6. März

9:05 Uhr Gebetskreis

9:30 Uhr Gottesdienst mit Superintendent Markus Jung, Kleinkinderbetreuung von 0 – 6 Jahre, Kindergottesdienst Jesus' Kids Club Junior (7 – 10 Jahre) und Jesus' Kids Club (11 – 14 Jahre). Anschließend Kirchenkaffee.

Montag, 7. März

9:00 Uhr Frauenfrühstück bei Helga Blumrich (Info Tel.: Veronika Jesser, 07135/13208)

19:00 Uhr Bezirks-Jugendtreff in Botenheim

Dienstag, 8. März

17:00 Uhr Kindertreff Kunterbunt in Botenheim

Mittwoch, 9. März

19:45 Uhr Hauskreis bei Fam. Kietzke (Info Tel.: Uwe Kietzke 07135/6615)

20:00 Uhr Hauskreis 44Plus bei Fam. Martin Fischer (Info Tel.: 07135/13265)

Freitag, 11. März

20:00 Uhr EudokiaChorPop

Samstag, 12. März

9:00 Uhr Kirchenputz

18:00 Uhr Bezirks-Teeniekreis in Botenheim

20:00 Uhr Bezirks-Jugendkreis

Sonntag, 13. März

9:05 Uhr Gebetskreis

9:30 Uhr Gottesdienst, Kleinkinderbetreuung von 0 – 6 Jahre, Kindergottesdienst Jesus' Kids Club Junior (7 – 10 Jahre) und Jesus' Kids Club (11 – 14 Jahre). Anschließend Kirchenkaffee.

19:00 Uhr Jugendhauskreis (Ort nach Absprache, Info Tel.: Jochen Türk, 07143/23061)

20:00 Uhr Hauskreis bei Familie Stefan Weber (Info Tel.: 07135/937770)

20:00 Uhr Hauskreis Treffpunkt bei Fam. Peter Buyer (Info Tel.: Reiner Bahm, 07135/7908)

Evangelische Kirche Eibensbach

Die Pfarrstelle ist derzeit nicht besetzt.

Das Sekretariat ist dienstags und donnerstags

von 10.00 bis 12.00 Uhr zu erreichen.

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219

E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de

Internet: <http://kirche-eibensbach.de>

Freitag, 4. März

19.00 Uhr Mitarbeiterfest im Gemeindehaus in Frauenzimmern

Sonntag, 6. März

9.20 Uhr Gottesdienst in der Marienkirche mit Prädikant Harald Dreißigacker und der Mitwirkung des POP-Chors

Dienstag, 8. März

17.30 Uhr Jungschar für Mädchen und Jungen

Mittwoch, 9. März

18.00 Uhr Jugendkreis im Jugendraum der Marienkirche

Donnerstag, 10. März

14.30 Uhr Frauenkreis im Gemeinderaum der Marienkirche „Osterfeier“

Vorschau:

Sonntag, 13. März

10.00 Uhr Gottesdienst in der Marienkirche in Eibensbach, Investitur von Pfarrer Tobias Wacker

Nach dem Gottesdienst ist die Gemeinde herzlich zu einem Stehempfang eingeladen.

Evangelische Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern

Das Sekretariat ist dienstags und donnerstags von 10.00 – 12.00 Uhr besetzt.

Evang. Kirche Frauenzimmern

Die Pfarrstelle ist derzeit nicht besetzt.
Das Sekretariat ist dienstags und donnerstags
von 10.00 bis 12.00 Uhr zu erreichen.
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219
E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de
Internet: <http://kirche-frauenzimmern.de>

Freitag, 4. März

19.00 Uhr Mitarbeiterfest im Gemeindehaus

Samstag, 5. März

9.00 Uhr Gemeinsame Gartenaktion – weitere Infos siehe nachstehend
ab 13.00 Uhr sammelt der Posaunenchor in Frauenzimmern Altpapier.

Bitte stellen Sie das Material in kleinen Päckchen gut gebündelt an den Gehwegrand.

Sonntag, 6. März

10.30 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche mit Prädikant Harald Dreißigacker

10.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

Mittwoch, 9. März

18.00 Uhr Jugendkreis im Jugendraum der Marienkirche in Eibensbach

19.30 Uhr Kreativkreis im Gemeindehaus
Wir basteln österliche Türkränze. Bitte grünen Wickeldraht und eine Schere mitbringen.

Vorschau:

Sonntag, 13. März

10.00 Uhr Gottesdienst in der Marienkirche in Eibensbach, Investitur von Pfarrer Tobias Wacker

Nach dem Gottesdienst ist die Gemeinde herzlich zu einem Stehempfang eingeladen.

Liebe Kirchengemeinde,

ab kommendem Sonntag, dem 6. März 2016, feiern wir unsere Gottesdienste wieder in der Martinskirche!

Herzliche Einladung zur Gartenaktion

Wie wir bereits in unserem Schreiben für den freiwilligen Gemeindebeitrag angekündigt haben, wollen wir die Feuerstelle in unserem Pfarrgarten von Schmutz und Moos befreien, die Sitzgelegenheiten neu ausrichten und die Büsche rund um die Feuerstelle schneiden. Auch die vielen Bäume im Pfarrgarten haben dringend wieder einen Schnitt nötig.

Wir starten am Samstag, 05.03., um 9 Uhr. Treffpunkt ist vor dem Gemeindehaus, gerne können Gartengeräte mitgebracht werden. Über helfende Hände bei dieser Aktion freuen wir uns.

Evangelische Kirche Pfaffenhofen

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,
Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/pfaffenhofen>

Freitag, 4. März

19.00 Uhr Jungbläser

19.30 Uhr Weltgebetstag im Gemeindehaus

20.00 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 6. März

10.30 Uhr Gottesdienst mit Kjell Durst und Fynn Rösinger

10.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

17.30 Uhr „die Apis“ Evang. Gemeinschaftsverband Württemberg Gemeinschaft-Stunde

Montag, 7. März

20.00 Uhr Kirchenchor im Gemeindehaus

Dienstag, 8. März

18.00 Uhr Bastelkreis im Gemeindehaus

20.00 Uhr 1. Vorbereitungsabend der Konfirmanten zum Ostersonntag

Mittwoch, 9. März

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht

20.00 Uhr Hauskreis bei Rose Heinz, Tel. 8845788 und Gertrud Röck, Tel. 6287

Donnerstag, 10. März

9.30 Uhr Krabbelgruppe, Leitung Anja Jaissle, Tel. 07046/881260

18.00 Uhr Jungschar für Kinder ab der 1. Klasse im Gemeindehaus Pfaffenhofen

18.00 Uhr Jungschar-Indiaca-Training Sporthalle Pfaffenhofen, ab 10 J.

Freitag, 11. März

19.00 Uhr Jungbläser

20.00 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 13. März

10.30 Uhr Gottesdienst mit der Feier der goldenen Konfirmation und unserem Posaunenchor

10.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

17.30 Uhr „die Apis“ Evang. Gemeinschaftsverband Württemberg Gemeinschaft-Stunde

Evangelische Kirche Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6
Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
E-Mail: Pfarramt.Weiler_Zaber@elk-wue.de
Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/weiler>

Sonntag, 6. März

9.30 Uhr Gottesdienst

10.30 Uhr Kinderkirche – „Treffpunkt im Gemeindehaus“

Mittwoch, 9. März

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 10. März

9.30 Uhr Krabbelgruppe, Leitung Anja Jaissle, Tel. 07046/881260

18.00 Uhr Jungschar für Kinder ab der 1. Klasse im Gemeindehaus Pfaffenhofen

18.00 Uhr Jungschar-Indiaca-Training Sporthalle Pfaffenhofen, ab 10 J.

Sonntag 13. März

9.30 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung unserer langjährigen Mesnerin Helga Klenk und Begrüßung ihrer Nachfolgerin Maren Schröder

10.30 Uhr Kinderkirche – „Treffpunkt im Gemeindehaus“

Freie Missionsgem. e.V. Weiler

Trollinger Weg 4
H. Bocher, Telefon (0711) 7970431

Sonntag, 6. März

10:00 Uhr Gottesdienst

Wir möchten Sie ganz herzlich dazu einladen.

Auswärtige kirchl. Nachrichten

Diakonische Bezirksstelle

Brackenheim

7 Wochen diakonische Fastenimpulse

Gott sagt: „Ein Fasten, dass die Fesseln löst, gefällt mir.“

4. Impuls: „Denn wir sind nicht hierhergekommen, um einander gefangen zu nehmen oder unsere wunderbaren Seelen einzuschließen, sondern, um immer tiefer zu erleben, was in

uns göttlich ist: Mut, Freiheit, Licht!“ Shansu-din Muhammad Hafiz zugeschrieben. Ich bin dankbar, dass Menschen ganz unterschiedlichen Glaubens unsere Beratungsstelle aufsuchen.

Mit jeder Begegnung, erweitert sich mein Blick, traue ich mir und meinem Gegenüber Entwicklung zu. So verharren wir nicht im Opfersein der Umstände. Geschlossene Gesellschaften erhalten auch mit Gewalt und Abschreckung keine Ordnung auf Dauer. Tel. 07135/98840

Matthias Rose, Geschäftsführung

Die Brackheimer Selbsthilfegruppe für Menschen mit und nach Krebs

trifft sich wieder am Mittwoch, 9. März 2016, um 16.00 Uhr im evangelischen Konrad-Sam-Gemeindehaus, Im Wiesental 10, in Brackenheim. Eingeladen sind Frauen und Männer, die an Krebs erkrankt sind oder waren. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Diakonie-/Sozialstation Brackenheim-Güglingen

Zabergäuer Hospizwoche vom 11. – 14.4.2016

Der Hospizdienst Zabergäu möchte dazu beitragen, dass die Themen Sterben, Abschied nehmen, Tod und Trauer wieder mehr ins Bewusstsein der Menschen gelangen. Deshalb finden im Rahmen der diesjährigen Zabergäuer Hospizwoche folgende Veranstaltungen statt:

Montag, 11. April 2016:

Vortrag – Wenn mir die Worte fehlen – Umgang mit Trauernden

Neulich sprach mich eine Freundin an: „Meine Nachbarin hat Krebs. Das weiß ich seit 14 Tagen. Ich weiß nicht, wie ich mich verhalten soll. Meinst du, ich soll mal rübergehen zu ihr? Und was soll ich denn dazu sagen? Mir fällt bestimmt nichts ein. Vielleicht will sie ja auch viel lieber alleine sein. Vielleicht mache ich ja auch genau das Falsche.“

Kennen Sie solche Situationen? Angst davor, in einer Ausnahmesituation nicht „das Richtige“ zu tun, die Befürchtung, sprachlos zu sein Angesichts von Leid und Tod?

Unsere Referentin Gudrun Augenstein berichtet aus der Praxis, gibt Anregungen, macht sich gemeinsam mit Ihnen auf den Weg zu „Ihren“ Möglichkeiten und beantwortet gerne auch Ihre konkreten Fragen.

Kath. Gemeindehaus St. Ulrich Stockheim, Schulstraße 17, 19:30 Uhr, Eintritt: frei

Mittwoch, 13. April 2016:

Vortrag – Sterbehilfe als Ausweg?

Alternativen zur Sterbehilfe

Die Debatte über Sterbehilfe gehört zu den wichtigsten Themen in Deutschland. Was muss rechtlich erlaubt sein?

Wo sind die Grenzen zu ziehen? Auch aus der Position des Christseins? Welche Möglichkeiten habe ich vorsorgend auf mein Lebensende Einfluss zu nehmen?

Welche Möglichkeiten der palliativen Versorgung und hospizlichen Begleitung habe ich?

Der Bundestag hat im letzten Jahr mehrfach darüber debattiert und darüber abgestimmt.

Referenten: Adriano Paoli, Klinikseelsorger, Klinischer Ethiker der SLK-Kliniken in Heilbronn und Petra Flake, Koordinatorin Hospizdienst Zabergäu Bürgersaal Rathaus Brackenheim, Marktplatz 1, 19:00 Uhr, Eintritt: frei Die Veranstaltung ist eine Kooperation mit der PsAG Brackenheim.

Donnerstag, 14. April 2016:**Märchenabend vom „Helfen und Heilen“**

Man wird wieder aus Himmel und Sternen Bilder machen und die Spinnweben alter Märchen auf offene Wunden legen ...

Märchen aus aller Welt, in denen aus der Quelle des Lebens geschöpft wird – frei erzählt von Cornelia Tanner & Eva Kern-Horsch vom „Balsam Märchenteam“. Genießen Sie diesen Balsam für die Seele, der in den alten Volksmärchen für uns alle bereit ist!

Evangelisches Gemeindehaus Zaberfeld, Lerchenstraße 2/2, 19:30 Uhr, Eintritt: frei
Nähere Informationen erhalten Sie bei Petra Flake, Einsatzleitung, unter der Telefonnummer 07135/9861-17.

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12
www.jw.org

Nachahmer Christi sind „kein Teil der Welt“

Sonntag, 6. März

- 9.30 Uhr Biblischer Vortrag: Nachahmer Christi sind „kein Teil der Welt“.
10.05 Uhr Bibelbetrachtung mit Zuhörer-beteiligung anhand des Wachturm-Artikels *Nicht aufhören, einander zu lieben!* Der Artikel zeigt, wie wir dies in die Tat umsetzen können.

Donnerstag, 10. März

- 19.00 Uhr Schätze aus Gottes Wort.
• „Esther setzte sich selbstlos für Jehova und sein Volk ein“.
• Obwohl Esther in Sicherheit war, riskierte sie ihr Leben für andere.
• Esther verhielt sich gegenüber Ahasverus taktvoll. – Nach geistigen Schätzen graben in Esther 6-10.

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern.

- 19.45 Uhr Unser Leben als Christ.
• „Unsere Gäste sollen sich wohlfühlen“.
• Versammlungsbibelstudium anhand des Buches *Ahmt ihren Glauben nach*.

Sie sind herzlich willkommen! Alle Zusammenkünfte sind öffentlich, kostenfrei und ohne Geldsammlung.

Aktuell im Zabergäu und weltweit: Einladungskarte zur Gedenkfeier an den Tod Jesu „Du wirst mit mir im Paradies sein“. Aktuell auf JW.org: Fragen junger Leute: Tattoo: Ja oder nein?

Hier anmelden zu Ihrem kostenlosen persönlichen Bibelkurs: Direkt im Zabergäu, Tel. 0176/42525578, im Internet: Kontaktformular auf www.JW.org > Kontakt)

SCHULE UND BILDUNG**Kindertagesstätte
"Heigelinsmühle"****Kochkurs in der Heigelinsmühle**

Am Samstag, dem 20. Februar, wurde unter fachmännischer Anleitung von Hauswirtschaftlerin Gisela Harein gekocht und gebacken, was das Zeug hält.



Spaß am Herd hatten insgesamt acht Eltern von Kindern der KiTa Heigelinsmühle.

Nach einer theoretischen Einführung in die Getreide- und Saatenkunde und einer Ausführung über gesunde, ausgewogene Ernährung bei Kindern ging es in die Küche.

Zubereitet wurden ein kerniger Ölteig, aus dem Schinken-Käse- sowie Zucker-Zimt-Röllchen gebacken wurden.

Außerdem gab es Couscous mit Kräutern und Naturjoghurt-Dip, Couscous mit verschiedenen Gemüsesorten, eine Maisgrieß-Grundmasse, Weckschnitten (Stierrum) und zweierlei Salatsoßen.

Die Rezepte sind für alle interessant, die die schnelle und doch gesunde Küche bevorzugen. Die Ergebnisse konnten sich durchaus sehen lassen und die zu Hause gebliebenen Kinder konnten sich über die Reste freuen.

Toll, wenn Mama nun genauso gut das leckere „Stierrum“ kochen kann, wie sie es von ihrer Gisela gewohnt sind.

Der Kochkurs hat allen Beteiligten sehr viel Spaß gemacht und wird hoffentlich bald wiederholt, sodass noch viel mehr Eltern die Möglichkeit haben, dabei zu sein.

Vielen Dank an dieser Stelle an Frau Harein für die tolle Vorbereitung und Umsetzung.

**Anmeldetermine für künftige
Fünftklässler**

Am Mittwoch, 16.03. und am Donnerstag, 17.03., sind folgende Schulsekretariate zur Anmeldung der künftigen Fünftklässler geöffnet:

Zabergäu-Gymnasium Brackenheim (naturwissenschaftliches und sprachliches Profil)

Hirnerweg 15, 74336 Brackenheim:

Mittwoch, 16.03.2016 und Donnerstag, 17.03.2016, jeweils von 08:00 – 11:00 Uhr und von 12:30 – 16:00 Uhr.

Realschule Güglingen

Wilhelm-Arnold-Platz 1, 74363 Güglingen, Sekretariat:

Mittwoch, 16.03.2016 und Donnerstag, 17.03.2016, jeweils von 08:00 – 11:00 Uhr und von 13:30 – 16:00 Uhr.

Im Verhinderungsfall bitten wir um telefonische Benachrichtigung unter der Rufnummer 07135/108-61.

Theodor-Heuss-Schule Brackenheim

Am Schulzentrum 10, 74336 Brackenheim, Sekretariat, OG, Zimmer 112:

Mittwoch, 16.03.2016 und Donnerstag, 17.03.2016, jeweils von 08:00 – 12:30 Uhr und von 13:30 – 15:00 Uhr.

Im Verhinderungsfall bitten wir um telefonische Terminabsprache.

Katharina-Kepler-Schule in Güglingen

Weinsteige 35, 74363 Güglingen, Sekretariat:

Mittwoch, 16.03.2016, von 9:00 – 12:00 Uhr und von 13:30 – 15:00 Uhr und Donnerstag, 17.03.2016, von 9:30 – 12:00 Uhr. Im Verhinderungsfall bitten wir um telefonische Terminabsprache unter der Rufnummer 07135/98260. **Zur Anmeldung sind die Grundschulbestätigung und eine Geburtsurkunde des Kindes mitzubringen. Erziehungsberechtigte, die das alleinige Sorgerecht haben, werden um Vorlage des entsprechenden Gerichtsbeschlusses gebeten.**

Die Schulleitungen

Katharina-Kepler-Schule

Grund- und Werkrealschule

Gut besuchter Tag der offenen Tür

Am vergangenen Freitag öffnete die Katharina-Kepler-Schule ihre Türen, um den Eltern und allen Interessierten ihre Lernkultur und die damit verbundene Arbeitsweise zu präsentieren. Deutlich wurde, mit welcher Begeisterung Schülerinnen und Schüler, aber auch das Kollegium hinter der pädagogischen Konzeption stehen und diese mit Lernen und Leben füllen.



Nach einer kurzen Einführung, die von der Bläserklasse 4, dem Theater- und Mittelalterprojekt, umrahmt wurden, konnte Rektorin Dr. Annegret Doll die Räumlichkeiten für den Besuch freigeben.

Bürgermeister Klaus Dieterich machte in einer kurzen, spontanen Ansprache deutlich, dass die Schule ein hervorragendes pädagogisches Konzept hat. Dieses Konzept ist eine sehr gute Basis für den angedachten Schulverbund mit der Realschule Güglingen, der im kommenden Schuljahr als enge Kooperation der beiden Schulen angedacht ist.



Erstmals führte die Katharina-Kepler-Schule entsprechend ihres sozialen Profils im Vorfeld zum Tag der offenen Tür eine Projektwoche durch, bei der die Klassen 4 bis 7 an neun verschiedenen Projekten in jahrgangsgemischten Lerngruppen arbeiteten. In die Projekte waren sowohl die Lehrerinnen der Klassen als auch die pädagogische Assistentin Christa Ganzenbein und die Schulsozialarbeit mit Jasmin

Rotter und Stefanie Engelmann eingebunden. Die Ergebnisse dieser Projektwoche konnten neben den Fachräumen, in denen Mitmachaktionen für die jungen Besucher aufgebaut waren, bestaunt werden.

Neben großen Burgen, gab es die Schuhmode von Jahrhunderten, selbstgeschöpfte Papiere und gelungene Bilderfälschungen sowie viele andere Arbeitsergebnisse zu bestaunen.



Der Dank für das Gelingen dieses Tages gilt allen Beteiligten, im Besonderen aber den Schülerinnen und Schülern, den Lehrerinnen und Lehrern sowie den beiden Mitarbeiterinnen der Schulsozialarbeit Jasmin Rotter und Stefanie Engelmann und der pädagogischen Assistentin Christa Gantenbein.

Schulanmeldung 2016

Sehr geehrte Eltern der Schulanfänger, alle Kinder, die zwischen dem **01.10.2009** und dem **30.09.2010** geboren sind, werden im kommenden Schuljahr schulpflichtig. **Sie müssen zum Schulbesuch angemeldet werden,** auch wenn Sie die Absicht haben, ihr Kind vom Schulbesuch zurückzustellen.

Weiter sind Kinder, die im Vorjahr zurückgestellt wurden, erneut anzumelden.

Jüngere Kinder, die zwischen dem **01.10.2010** und dem **30.06.2011** geboren sind, **können zum Schulbesuch angemeldet werden.**

Werden diese Kinder dann eingeschult, beginnt für sie die Schulpflicht ebenfalls 2016.

Nun wünschen wir vorab allen zukünftigen Erstklässlern einen guten und erfolgreichen Weg durch die Schulen und Ihnen Zuversicht und Freude bei der Begleitung dieses Weges.

Anmeldung der Schulneulinge in Güglingen Dienstag, 15. März 2016

15.00 – 16.00 Uhr aus Güglingen A – F
16.00 – 17.00 Uhr aus Güglingen G – P
17.00 – 18.00 Uhr aus Güglingen Q – Z

Donnerstag 17. März 2016

15.00 – 16.00 Uhr aus Eibensbach

16.00 – 17.00 Uhr aus Frauenzimmern

im Grundschulgebäude Ostbau, 1. OG der Katharina-Kepler-Schule Güglingen.

Bitte bei der Anmeldung den Kindergartenfragebogen mitbringen!

Um die Wartezeiten zu verkürzen, bietet die Klasse 8 Kaffee und Kuchen an.

Dr. Annegret Doll, Rektorin, KKS Güglingen

Realschule Güglingen

Tag der offenen Tür

Am Samstag stellten die Schülerinnen und Schüler der Realschule Güglingen ihre Schule den zukünftigen Fünftklässlern und deren Eltern vor. Mit großem Engagement präsentierten sie ihre Arbeit und beantworteten viele Fragen.

In den neuen Räumen des bereits bezogenen Neubaus wurde in den Biologie-Räumen mikroskopiert, im Chemiesaal mit Rotkohl „gezaubert“ und in Physik mit Alltagsmaterialien experimentiert. In den neuen Klassenräumen konnten sich die Besucher ansehen, wie neue Medien im Unterricht genutzt werden. Sowohl Schüler als auch Lehrkräfte stellten stolz ihre Arbeit in den neuen, modernen Räumlichkeiten vor, beste Lernbedingungen ermöglichen.

Das ganze Gebäude duftete nach frischen Waffeln, Crêpes und Osterplätzchen, die von Schülerinnen und Schülern frisch gebacken serviert wurden. Auch in den Technikräumen wurde eifrig gearbeitet. Oberflächenbearbeitung, Holzarbeiten, die CNC-Maschine und Einblicke in das 3-D-Druck-Verfahren waren Publikumsmagnete. Viele Klassen ermöglichten beim Unterricht mit offenen Türen Einblicke in den Schulalltag.

Auch in den fünften und sechsten Klassen konnten die Besucher Unterricht live erleben. Ein Waldprojekt wurde fachmännisch präsentiert, junge Künstler zeigten ihre Werke. Beim SOL-Unterricht sahen die Besucher, wie unsere Schüler eigenverantwortlich vertiefen und üben. So konnten sich die Viertklässler schon gut vorstellen, wie Schule ab September für sie aussehen könnte.

Köstlich gepflegt von den engagierten Eltern der Schule, nahmen dann sowohl die künftigen Schüler wie auch Eltern, Verwandte und Bekannte unserer Schüler und Ehemalige die Gelegenheit wahr, die vielen Vorführungen aus dem Bereich Musik und Theater zu besuchen. Die Mediothek wurde zum Konzertsaal, in dem junge Solisten ihr Können zeigten. Die Theater-AG stellte ein selbst geschriebenes Stück vor, der Chor, die Rhythmus-, Mundharmonika- und Ukulele-Spieler sorgten für rhythmische Klänge und zwei Religionsgruppen präsentierten musikalisch das Thema „Wunder“. Auch die Lehrkräfte zeigten ihr Können: die Teachees, unsere Lehrerbund, spielte auch dieses Jahr wieder bekannte Ohrwürmer.

Zum längeren Aufenthalt luden die Künstler der Realschule in unseren Schulcontainern ein. Begabte Schülerinnen und Schüler zeigten ihre Künste und verschönerten auf Wunsch die Besucher mit kunstvollen Bemalungen.

Vielen Dank an die vielen Helfer, Künstler und Akteure, die zum Gelingen dieses Tags beigetragen haben.

Falls Sie bezüglich der Klassen 5 im kommenden Schuljahr weitere Informationen zu unserer Schule wünschen, bietet die Schulleitung der Realschule Ihnen die Möglichkeit an, **am Samstag, 05.03.16**, zu einem persönlichen Gespräch an die Schule zu kommen. Bitte melden Sie sich dazu unter 07135/108-61 an. Wir freuen uns Sie nochmals persönlich informieren zu dürfen und stehen gerne für Fragen zur Verfügung.



Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold
Telefon (07135) 9318671, Fax 10857
E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de
Internet: www.vhs-unterland.de

Kurse und Veranstaltungen

Grundkenntnisse der Fototechnik

Die digitale Spiegelreflex- und Bridgekamera
In Theorie und Praxis werden die Grundkenntnisse der Fototechnik – von Aufbau und Funktion der Kamera bis zu verschiedenen Belichtungstechniken – und Bildgestaltung vermittelt. Nach Einführung und Themenabsprache werden am Freitagabend Nachtaufnahmen besprochen und erstellt. Am Samstag beginnen wir mit einem Überblick über die wichtigsten fotografischen Aufnahmetechniken. Im abschließenden praktischen Teil fertigen wir Portrait- und/oder Makroaufnahmen an. Fragen und Wünsche vorab unter Telefon 07133/961546. Einige Stative können gestellt werden.

Bitte mitbringen: Kamera, falls vorhanden, Stativ und Blitz

Siegfried GeiBel

Fr, 11.03., 19:30–21:00 Uhr, Sa, 12.03., 09:00–16:00 Uhr, 1h Pause

Güglingen, Katharina-Kepler-Schule, S16 Südbau, EUR 38, Kleingruppe 7–9 TN

Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung e. V.

8. – 12. März Landeswettbewerb „Jugend musiziert“

Nach dem hervorragenden Abschneiden beim Regionalwettbewerb in Heilbronn, haben dieses Jahr 5 junge Musiker/innen das Ticket für die Teilnahme am Landeswettbewerb erhalten. Vom 8. bis 12. März werden sich die Preisträger der regionalen Wettbewerbe in **Böblingen** miteinander messen.

Die Wertungstage/zeiten unserer Teilnehmer lauten wie folgt:

Donnerstag, 10. März 2016

Feste Burg Gemeindesaal

Violine, Altersgruppe II

10:40 Uhr Misaki Cianfarini (Violine) – Gozel Esenova (Klavier)

12:20 Uhr Pauline Langer (Violine) – Anna-Lena Frank (Klavier)

Musikschule großer Saal

Violine, Altersgruppe III

15:30 Uhr Laura Klooz (Violine) – Irina Postoronka (Klavier)

Freitag, 11. März 2016

Feste Burg Gemeindesaal

Violine, Altersgruppe II

12:30 Uhr Anna Klooz (Violine) – Hajnalka Klooz (Klavier)

Musikschule kleiner Saal

Violine, Altersgruppe IV

14:30 Uhr Julian Fritzsich (Violine) – Larissa Kammer (Klavier)

Adressen der Wertungsorte in Böblingen:

Feste Burg Gemeindesaal – Sindelfinger Str. 9

Musikschule Böblingen – Herrenberger Str. 31

Wir wünschen allen Teilnehmern viel Erfolg und gutes Gelingen!

Kontakt: Zweckverband Musikschule Lauffen a. N. und Umgebung, Südstr. 25, 74348 Lauffen am Neckar; Telefon: 07133/4894; Fax: 07133/5664; Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: <http://musikschule-lauffen.de>

Freie Schule Diefenbach

Zum „Tag der offenen Tür“ an der Freien Schule Diefenbach am Samstag, dem 12. März 2016, von 14.00 bis 17.00 Uhr, laden wir Sie herzlich ein.

Mit einem reichhaltigen Angebot an künstlerischen Aktivitäten, Spielen, einem Infostand des Fördervereins, Gelegenheit zu Gesprächen und Begegnung bei Kaffee und Kuchen sowie Informationen, möchten wir unseren Gästen einen Einblick in die pädagogische Arbeit unserer Schule geben. Selbstverständlich können Sie Ihr Kind an diesem Tag auch an der Freien Schule Diefenbach anmelden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Freie Schule Diefenbach, Burrainstr. 20, 75447 Diefenbach, Tel.: 07043/2801, Fax: 07043/900525, E-Mail: info@freie-schule-diefenbach.de, Web: www.freie-schule-diefenbach.de

HEIMISCHE WIRTSCHAFT

Bau des größten Schneeglus der Welt – mithilfe des AllroundGerüsts von Layher

Ein „Neubau“ der besonderen Art: Anlässlich des zwanzigjährigen Jubiläums der Iglu-Dörfer startete die Iglu-Dorf GmbH in Zermatt ein außergewöhnliches Projekt:

In über 2.700 Metern Höhe sollte das größte Schnee-Iglu der Welt gebaut werden – mit 13 Meter Durchmesser und einer Innenhöhe von rund 10 Metern.



Dazu wurde Schnee mit Pistenbullys zusammengeschoben, anschließend konnten genau abgemessene Schnee-Blocks via Motorsäge herausgeschnitten werden.

Diese setzten die 14 Iglu-Bauer dann Zug um Zug zum Iglu zusammen. Voraussetzung für den Weltrekordversuch war ein Arbeitsgerüst als Höhenzugang und Lagerfläche. Für eine größtmögliche Arbeitssicherheit sollte sich dieses so exakt wie möglich an die Form des Iglus anpassen.

Eine Aufgabe, welche die schweizerische AS Gerüste AG mithilfe des Layher AllroundGerüsts optimal lösen konnte. Durch den modularen Aufbau und die verschiedenen Standardlängen des Allround-Systems war eine genaue Geometrieangepassung möglich.

Der Einsatz von Layher Stahlböden mit ihrer profilierten Oberfläche gewährleistete den Iglu-Bauern zudem ein rutschsicheres Arbeiten – selbst bei Regen und Schnee. Ein erfolgreiches Projekt.

VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de



Gasthaus „Weinsteige“ wird wieder geöffnet Eröffnungsparty am 11. März

Der TSV Güglingen freut sich darüber, für das Gasthaus „Weinsteige“ einen neuen Pächter gefunden zu haben. Am Freitag, 11. März 2016, findet die Eröffnungsparty mit DJ Markus Schuppert ab 18 Uhr statt. Wir möchten unsere neuen Wirtsleute vorstellen und laden dazu herzlich ein.

Lyudmila Reinhold wird Sie im Gasthaus „Weinsteige“ kulinarisch verwöhnen. Sie hat den Beruf Köchin erlernt und jahrelang ausgeübt. Ihr Partner Mirko Friedrich ist Technischer Betriebswirt und Handwerksmeister. Er hat Erfahrung in Organisation, Projektführung und Marketing.

Im Gasthaus „Weinsteige“ wird die schwäbische Küche mit internationalen Einflüssen auf Basis regionaler Produkte aus dem Zabergäu mit bodenständigen Preisen angeboten.

Außerdem wird es von montags bis freitags einen Mittagstisch von 12:00 bis 14:30 Uhr für die Bevölkerung und Firmen geben. Die Mittagskarte für die erste Woche vom 14. bis 18. März können Sie auf unserer Internetseite www.tsv-gueglingen.de ansehen.

Ihr Mittagessen können Sie ab März unter Telefon 07135/6610 bzw. 0152/29958846 telefonisch vorbestellen.

Am Wochenende und an Feiertagen werden hausgemachte Torten und Blechkuchen zur Kaffeezeit angeboten.

Für Hochzeiten, Firmen-, Geburtstags- und Vereinsfeiern stehen Ihnen die Familie Reinhold/Friedrich gerne zur Verfügung.

Die Öffnungszeiten ab 12. März sind: montags bis freitags, von 11:00 bis 14:30 Uhr und von 17:00 bis 24:00 Uhr, samstags und sonntags ab 10 Uhr durchgehend geöffnet.

Bitte merken Sie sich heute schon vor: Eröffnungsparty im Gasthaus „Weinsteige“ am Freitag, 11. März, um 18 Uhr. Herzliche Einladung an alle, die gerne dabei sein wollen.

Ein Hinweis in eigener Sache:

Von Montag, 7. März, bis Donnerstag, 10. März, werden finale Vorbereitungen für die Neueröffnung der „Weinsteige“ getroffen. Aus diesem Grund wird die Eigenbewirtung durch den TSV im genannten Zeitraum ruhen. Ausgenommen davon sind die angemeldeten Kegler-Gruppen am 7. und 9. März. Die dürfen gerne zu ihren Kegelaabenden kommen.

Hauptversammlung am 15.04.2016

Änderung der TSV-Satzung

Am Freitag, 15. April 2016, findet die Jahreshauptversammlung des TSV Güglingen um 19:30 Uhr im TSV-Vereinszentrum (Gymnastikhalle 1) statt. An diesem Abend wird den Mitgliedern eine Neufassung der Vereinssatzung vorgestellt, die der Gesamtausschuss in seiner Sitzung am 29.02.2016 beraten und einstimmig zur Beschlussfassung bei der Hauptversammlung vorgeschlagen hat.

Damit man sich schon vorab über die geplanten Änderungen informieren kann, haben wir

die alte Fassung aus dem Jahr 2010 und die neue Fassung zur Vorab-Information auf der Internetseite des TSV Güglingen unter www.tsv-gueglingen.de in der Navigation „Aktuelles“ dargestellt. Dort findet man auch kurze Bemerkungen zu den geplanten Änderungen. Die Satzungen (alt und neu) mit den Erläuterungen zu den geplanten Änderungen können auch ab sofort in gedruckter Form im Gasthaus „Weinsteige“ eingesehen werden.

Abteilung Fußball

TSV Güglingen – TSV Cleebronn 1:1

Das erste Spiel der Rückrunde endete am 28. Februar mit einem gerechten Unentschieden.

Dabei war für beide Mannschaften mehr drin als nur ein Punkt. Nach einer verhaltenen Anfangsphase gab es Chancen auf beiden Seiten, die Treffsicherheit ließ aber zu wünschen übrig. So ging man mit einem 0:0 in die Pause, obwohl man insgesamt die besseren Möglichkeiten in der ersten Hälfte hatte.

Die Partie war nach dem Seitenwechsel weiterhin hart umkämpft. Nachdem der gegnerische Torwart nach einer Ecke den Ball nicht festhalten konnte, war Holger Schmidt zur Stelle und erzielte die Führung für den TSV (65. Min.). Anschließend hatte man zu viele Ballverluste im Mittelfeld und erspielte sich kaum zwingende Möglichkeiten.

Die Gäste kamen nun besser ins Spiel und erzielten den verdienten Ausgleich (72. Min.). Bis zum Ende blieb es spannend, denn beide Teams hätten das Spiel noch für sich entscheiden können.

Reserve

TSV Güglingen – TSV Cleebronn 1:0

Mit dem besten Spiel der Reserve seit langer Zeit konnte man am 28. Februar auch gegen einen starken Gegner einen Sieg einfahren. Das Spiel war gerade in der ersten Hälfte sehr ausgeglichen, der TSV hatte jedoch die besseren Chancen. Zur Pause führte man knapp mit 1:0 durch ein Tor von Yasin Bulut. In der zweiten Hälfte hatte man die Partie gut unter Kontrolle. Leider verpasste man viele Möglichkeiten zum 2:0, und machte das Spiel dadurch unnötig spannend. Man Ende wurde die gute Leistung aber mit drei Punkten belohnt.

Vorschau:

Am Sonntag, 6. März, ist der TSV Güglingen zu Gast beim SV Leingarten II. Anpfiff ist um 13.15 Uhr, die Reserve ist spielfrei.

Veranstaltungen in der Winterpause

Seit vielen Jahren steuert die Fußballabteilung einen Beitrag zur alljährlichen Winterfeier des TSV Güglingen bei. Auch in diesem Jahr hat man die Veranstaltung mit einem originellen Auftritt bereichert. Daher möchten wir die Gelegenheit zum Anlass nehmen allen Teilnehmern zu danken, besonders Mario Sommer und Florian Lakotta, die sich federführend um Ideenfindung und Umsetzung kümmern.

Auch die Weihnachtsfeier im vergangenen Dezember sollte noch einmal erwähnt werden. Nicht nur weil es endlich wieder eine gemeinsame Feier von AH-, Aktiven- und Jugendabteilung gab, sondern weil das Ganze auch von einem tollen Rahmenprogramm und einer Preistombola begleitet wurde. Wir möchten daher den Organisatoren Hagen Schlechter und Stephan Bammesberger danken. Ebenso dem Team an der Bar und den zahlreichen Firmen für ihre Sachspenden für die Tombola.

Abteilung Frauenfußball

Pokalspiel

Am Sonntag, 6. März, erwartet die zweite Mannschaft der Fußballfrauen im Bezirkspokalspiel die TSG Heilbronn. Spielbeginn ist um 10:30 Uhr in Güglingen.

Abteilung Jugendfußball

Frühjahrsrunde beginnt

Die Herbstrunde 2015 war bei den Jugendfußballmannschaften der Gradmesser für die neue Zusammenstellung der Begegnungen der Frühjahrsrunde 2016. Bei den Teams der E-, D-, C- und A-Junioren dürfen sich die Mannschaften der SGM Güglingen/Frauenzimmern mit neuen Gegnern auseinandersetzen. Einzig die B-Jugend trifft in der Bezirksstaffel auf die selben Mannschaften wie in der Vorrunde. Bei den F-Junioren und bei den Bambinis bleibt es bei den Spielfesten, die von den Vereinen organisiert und durchgeführt werden.

C-Junioren

Die C-Junioren spielen ab Samstag, 5. März, in der Leistungsstaffel und haben zum Auftakt um 14:30 Uhr ein Heimspiel gegen die SGM Unteres Zabergäu. Mit dabei sind die Teams Türkspor Neckarsulm I, SGM Cleeborn, SGM Neuenstadt, SGM Untergriesheim, SGM Willsbach I, SV Heilbronn 1891 I, TV Flein I, SGM Sulmtal I, SGM Langenbrettach/Hardthausen/Lampoldshausen, FC Obersulm und die schon erwähnte SGM Unteres Zabergäu.

B-Junioren

Die B-Junioren starten am Sonntag, 6. März, in die Rückrunde und sind um 10:30 Uhr bei den Sportfreunden am Neckar I zu Gast. Die SG Bad Wimpfen, FC Union Heilbronn II, SGM ABI (Abstatt), FSV Schwaigern I, Neckarsulmer Sport-Union I, SGM Leingarten, SGM Kirchhausen, SGM Brackenheim und SGM Unteres Jagsttal gehören mit dazu. Die Heimspiele finden auf dem Sportplatz in Frauenzimmern statt.

A-Junioren

Ab Samstag, 5. März, spielen unsere A-Junioren in der Leistungsstaffel und haben sich am ersten Spieltag der Frühjahrsrunde auf eigenem Platz mit dem SC Amorbach auseinandersetzen. Spielbeginn ist um 16:15 Uhr in Güglingen.

Die weiteren Spielgegner sind FSV Schwaigern II, SGM Neuenstadt, SC Dahlenfeld, SGM Langenbrettach, Hardthausen/Lampoldshausen, SG Bad Wimpfen, SGM Kirchhausen, SV Heilbronn 1891, SGM Oberes Zabergäu, Aramäer Heilbronn und TSV Ellhofen.

Bei den **D-Junioren** beginnt die Frühjahrsrunde am 12. März, bei den **E-Junioren** am 16. April.

Altpapiersammlung

Am Samstag, 19. März, sammelt die TSV-Fußball-Jugend Altpapier und Kartonagen in Güglingen (ohne Stadtteile).

Bitte stellen Sie das wiederverwertbare Material ab 8:00 Uhr am Sammeltag gut sichtbar zur Abholung am Straßenrand bereit.

Sie unterstützen mit dieser Aktion die Jugendarbeit des TSV Güglingen – und keine kommerziellen Altpapier-Verwerter!

Abteilung Tischtennis

Jugend

TSV Güglingen – TG Böckingen 1890 IV 6:3
Tolle Leistung unserer jungen Mannschaft. Auch das vierte Spiel gewonnen und weiter auf Platz 1 in der Tabelle. Das macht Laune.

Es punkteten in den Doppeln Stark/Frank sowie Kietzke Celina und Jascha. In den Einzeln Stark, Frank, Kietzke, C. und Kietzke, J.

Herren

SV Fraenzi. IV – TSV Güglingen III 1:8
Sicherer und souveräner Sieg unserer Dritten im Derby gegen Frauenzimmern und damit auch in der Tabelle weiterhin auf dem ersten Platz. Es gewannen in den Doppeln Kulbarts, Alex/Alonso und Frank/Zipperlein, R. In den Einzeln Frank (2), Kulbarts (2), Alonso und Zipperlein, R.

TSV Güglingen II – TSV Massenbach II 9:4
Die Zweite lebt. Beeindruckend meldet sich die zweite Mannschaft mit einem Sieg zurück. Alle Spieler konnten an diesem Tag eine Top-Form abrufen, und manche auch ein bisschen mehr. So verlässt man, zumindest vorübergehend, den Abstiegsplatz und schöpft neue Hoffnung. Es siegten in den Doppeln Eren/Knopp, Pfeil/Sebestyen sowie Schmieder/Grasmik. In den Einzeln Eren, Knopp, Sebestyen (2), Schmieder und Grasmik.

TSV Güglingen – TG Böckingen 1890 II 4:9
Irgendwie war an diesem Tag der Wurm drin. Keinem gelang es so richtig in die Partie zu kommen und somit ging die Partie von Anfang an die Gäste aus Böckingen. Zur besseren Moral muss mal wieder ein Sieg her. Es punkteten in den Doppeln Harrer/Schubring. In den Einzeln Harrer und Schubring (2).

Auf einen Blick



Sportgeschehen im TSV

Freitag, 4. März

20:00 Uhr Tischtennis Aktive
TSV Herren III – Spfr. Stockheim II

Samstag, 5. März

14:30 Uhr Jugendfußball
SGM C-Junioren – SGM Unteres Zabergäu

16:15 Uhr Jugendfußball
SGM A-Junioren – SC Amorbach

18:00 Uhr Tischtennis Aktive
TSV Herren II – TSV Cleeborn

Sonntag, 6. März

9:00 Uhr Schach – A-Klasse
SG Meimsheim-Güglingen II – VfL Eberstadt

9:00 Uhr Schach – Kreisklasse
SG Meimsheim-Güglingen I – SC Künzelsau I

9:30 Uhr Tischtennis Aktive
FC Kirchhausen II – TSV Herren I

10:30 Uhr Jugendfußball
SGM Sportfreunde am Neckar I – SGM B-Junioren

10:30 Uhr Frauenfußball – Bezirkspokal
TSV Güglingen II – TSG Heilbronn

13:15 Uhr Fußball Aktiv
SV Leingarten II – TSV Güglingen

Sportverein Frauenzimmern



Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit
www.sv-frauenzimmern.de

Abteilung Tischtennis

FC Kirchhausen – SVF Jungen II 6:3

Nach starker Leistung konnte man zu Beginn die Partie offen halten, jedoch riss beim Stand von 3:3 der Faden und man konnte keinen Punkt mehr gewinnen. Die Zähler holten Julian/Felix im Doppel sowie Leon und Julian je 1x im Einzel.

SVF-Herren II – TGV Dürrenzimmern II 6:9

Im Nachbarschaftsduell konnte man nicht die etatmäßige Aufstellung an den Start schicken und musste sich am Ende knapp geschlagen geben. Hier war sicher auch ein Punktgewinn möglich. Zu Punkten kamen Kiesel/Mann im Doppel sowie S. Kiesel 2x, B. Zipperle, A. Mann und M. Knorr je 1x in den Einzeln.

SC Ilsfeld V – SVF-Herren III 9:5

Gegen Ilsfeld war das Spiel lange Zeit ausgeglichen, ehe die Gastgeber im Schlusspunkt dann doch noch zum Erfolg kamen. Die Zähler für unsere Farben holten Knorr/Walthart und Blum/Jennert im Doppel sowie P. Mayer, M. Walthart und D. Blum je 1x in den Einzeln.

SVF-Herren IV – TSV Güglingen III 1:8

Nach der Lehrstunde der Hinrunde wollte man dieses Mal unter allen Umständen den Ehrenpunkt holen, was M. Weiß nach starkem Spiel auch gelang. Mit etwas mehr Glück hätte man vielleicht noch ein oder zwei Zähler mehr holen können, was aber nichts am verdienten Sieg der klar besseren Gäste ändert.

Vorschau:

Samstag, 05.03.:

13:30 Uhr: TSV Untergruppenbach – SVF-Jungen II

14:00 Uhr: SVF-Jungen I – SV Sülzbach

17:30 Uhr: SVF-Herren I – TSV Ochsenburg

17:30 Uhr: SVF-Herren III – SV Massenbachhausen III



GSV Eibensbach 1882 e. V.

Jahreshauptversammlung des GSV Eibensbach am 18. März

Die Vorstandschaft des GSV Eibensbach lädt alle Mitglieder und Freunde des Gesang- und Sportvereins Eibensbach e. V. recht herzlich zu der diesjährigen Jahreshauptversammlung in die eigenen Vereinsräume in Eibensbach ein. Die Versammlung beginnt am Freitag, 18. März 2016, um 20.00 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht der Kassiererin
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Bericht der Abteilungsleiter/-innen
8. Entlastungen
9. Wahlen
10. Anträge/Verschiedenes
11. Ehrungen

Kurzfristige Änderungen bleiben vorbehalten. Anträge und Wünsche zur Tagesordnung können bis zu 11. März 2016 in schriftlicher Form an den 1. Vorsitzenden Andreas Gläßer gestellt werden.

Abteilung Fußball

Spfr. Lauffen II – GSV Eibensbach 2:3

Zum Rückrudenauftritt durfte der GSV einen knappen Auswärtssieg in Lauffen feiern. Eibensbach zeigt im 1. Durchgang mehr Engagement als Lauffen und ging verdient mit einer 0:2-Führung in die Halbzeitpause. Die Heimmannschaft kam im 2. Durchgang allmählich besser ins Spiel und übte mehr Druck aufs Eibensbacher Tor aus. Der GSV blieb jedoch durch Konter brandgefährlich, was in der 63. Spielminute auch zum 0:3 führte. Durch Nachlässigkeiten auf Eibensbacher Seite, kam Lauffen mit Treffern in der 71. und 77. Spielminute in die Partie zurück und sorgte so noch

einmal für eine spannende Schlussphase. Am Ende blieb es jedoch bei einem knappen, aber auf die gesamte Spielzeit gesehen verdienten Auswärtssieg für den GSV.

Vorschau:

Am kommenden Sonntag, dem 6. März, ist der TSV Biberach in Eibensbach zu Gast. Spielbeginn: 15.00 Uhr in Eibensbach. Die Reserve beginnt um 13:15 Uhr.

Abteilung Gymnastik

Wanderung über die Heilbronner Waldheide

Am Sonntag, dem 21. Februar, starteten wir an der Blankenhornhalle. Gemeinsam ging es per PKW nach Heilbronn. Gegen 10 Uhr startete die Wanderung, die uns über die Waldheide und den Paradiesweg führte. Im großen Bogen wanderten wir in Richtung Galgenberg und weiter auf der Höhe oberhalb von Heilbronn zum Jägerhaus, in dem wir zum Mittagstisch einkehrten. Der Winterwald ermöglichte uns eine tolle Aussicht in das „Weinsberger Tal“ und später auf das „Heilbronner Land“ in Richtung Zabergäu. Trotz starkem Wind und angesagten Regenfällen, konnten wir die Wanderung mit 16 Teilnehmern trockenen Fußes durchführen. Nach dem Essen wanderten wir durch das Köpfertal und stiegen anschließend wieder auf zur Waldheide auf. Auch bei weniger schönem Wetter hatten wir viel Freude bei der Wanderung und freuen uns bereits auf die neue Wanderung im März.

gez. Sonja Schülling

Abteilung Jugend

25. IMAX-Hallenfußballturnier des GSV Eibensbach für Jugendmannschaften

Am vergangenen Wochenende gab es durchweg strahlende Gesichter bei allen Beteiligten. Zum einen konnten sich die siegreichen Mannschaften über einen reichlichen Medaillensegen sowie wertvolle IMAX-Pokale freuen, zum anderen war es für die GSV-Jugend als Gastgeber eine rundum gelungene Veranstaltung. Bei recht ordentlichem Zuschauerzuspruch – vor allem am Sonntag – lief organisatorisch und sportlich gesehen alles perfekt und wie geplant. Die 4 Erstplatzierten in den verschiedenen Jugendklassen waren:

F-Jugend:

1. SV Germania Bietigheim, 2. SGM Leingarten 1, 3. SGM Güglingen 1, 4. FV Kirchheim

E-Jugend:

1. SV Neckarsulm SU, 2. SGM Cleeborn 1, 3. Türkspor Neckarsulm

4. TV Flein:

D-Jugend:

1. SC Böckingen, 2. Türkspor Neckarsulm, 3. SC Oberes Zabergäu, 4. TSV Biberach

C-Jugend:

1. SV Heilbronn am Leinbach, 2. SGM Cleeborn, 3. SGM Unteres Zabergäu, 4. SV Gemmingen 2

Die GSV-Jugendabteilung möchte sich recht herzlich bedanken bei den Sponsoren der IMAX-Kinos in Sinsheim und Speyer, bei allen Helferinnen und Helfern in Küche, Turnierleitung und hinter den Kulissen sowie bei den edlen Kuchen- und Tortenspenderrinnen, die sich wieder einmal selbst übertroffen haben.

Vorschau

A-Junioren: 05.03., 15:00 Uhr: SGM – Spfr. Lauffen 2

B-Junioren: 06.03., 10:30 Uhr: SGM – SGM Herbolzheim

Alle weitere Jugendmannschaften starten eine Woche später in die Rückrunde

IG Burg Blankenhorn

www.ig-burg-blankenhorn.jimdo.com



Burgführungstag!

Am Samstag, dem 12.03., sind Mitglieder der IG ab 10:30 Uhr auf der Burg und stehen für kostenlose Burgführungen zur Verfügung! Bitte beachten Sie, dass von 14:30 bis 15:30 Uhr eine vorab angefragte Burgführung stattfindet, Einzelpersonen können sich daran aber anschließen.



Vorschau:

Am 2. April findet unsere alljährliche Frühjahrs-Putzaktion auf der Burg statt! Freiwillige Helfer und interessierte Mitbürger sind herzlich willkommen, für die Verpflegung aller Mitstreiter wird gesorgt! Nähere Informationen hier in Kürze und über unsere Homepage! Wrs

Sportschützenverein Güglingen



Jahreshauptversammlung 2016

Am 19.03.2016 findet im Schützenhaus Güglingen unsere Jahreshauptversammlung statt. Beginn ist um 19.00 Uhr. Für das leibliche Wohl ist dank unseres bewährten Küchenteams wieder bestens gesorgt. JW

Rundenwettkämpfe

Einen deutlichen Sieg konnte unsere 2. LP-Mannschaft im Liga-Modus erzielen.

SV Gundelsheim-Böttingen 1 Punkt

– SSV Güglingen 4 Punkte

Ergebnisse: Mario Volland 330, Norbert Haberkern 327, Reiner Conz 293, Alexander Fehrle 269, Oliver Meyer 267.

Leider konnte sich unsere 3. LP-Mannschaft nicht gegen ihren Gegner durchsetzen.

SSV Güglingen 1296 Ringe

– SV Cleeborn 1342 Ringe

Ergebnisse: Wolfgang Harr 346, Harald Reinhard 346, Reiner Conz 326, Peter Axt 278, Wolfgang Röckle 255. JW

TSV Pfaffenhofen

www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
e-mail: tsvpfaffenhofen@aol.com



Zabergäu-Lauf:

Strecken testen am Sonntag, 13. März

Zum 14. Mal wird am Samstag, 30. April, der Zabergäu-Lauf in Pfaffenhofen ausgetragen. Wie in den vergangenen Jahren bieten die Veranstalter – TSV Pfaffenhofen, Sportförderverein, Gemeinde Pfaffenhofen – wieder einen Testlauf an.

Termin: Sonntag, 13. März

Treffpunkt ist nicht wie bisher beim Rathaus, sondern um 10 Uhr beim TSV-Sportheim im Tal. Gelaufen werden die Distanzen 1,5 km, 5,5 km, 10,5 km und 18,5 km.

Nähere Informationen unter www.zabergaeu-lauf.de.

Einladung zur Hauptversammlung 2016

Sehr geehrtes Mitglied, am 19. März 2016, um 20 Uhr, findet im Vereinsheim die jährliche Hauptversammlung des Geschäftsjahres 2015 statt.

Tagesordnung:

1. Totenehrung
2. Begrüßung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Spartenleiter
7. Entlastung

Pause

8. Wahlen, 1. Vorsitzender, 2. Vorsitzender, Ausschussmitglieder, Jugendleiter Fußball

9. Anträge/Verschiedenes

Anträge zur Hauptversammlung sind schriftlich bis 10. März 2016 beim 1. Vorsitzenden, Jürgen Schaber, Mittlere Gehrstraße 14, 74397 Pfaffenhofen, zu stellen.

Wir laden sie herzlich ein und rechnen mit ihrem Erscheinen.

Abteilung Fußball

TSV Pfaffenhofen – TSV Niederhofen 1:0

Das erste Spiel nach der Winterpause gegen Niederhofen war ein Spiel mit offenem Visier. Es gab auf beiden Seiten reichlich Tormöglichkeiten wobei die Heimelf die besseren Chancen hatte. Kurz vor der Pause erzielte Tobias Schaber durch einen Foulelfmeter das Tor des Tages. In der zweiten Hälfte erhöhte Niederhofen den Druck, ohne jedoch richtig gefährlich zu werden. Die Heimelf war durch Konter stets gefährlich, versäumte es aber, den Deckel drauf zu machen.

Die zweite Mannschaft wurde ihrer Favoritenrolle gerecht, wenn es auch 30 Minuten dauerte, bis eine der vielen Tormöglichkeiten endlich genutzt werden konnte. Im zweiten Durchgang war es ein Spiel auf ein Tor. Nur mit den vielen Chancen wurde leichtfertig umgegangen. Am Ende gewann man hoch verdient mit 3:1. Die Tore erzielten Jonas Kraiß, Michael Zwiener und Oliver Biedermann.

Vorschau:

Samstag 5.03.

Aktive TSV – SG Altheim-Grünmettstetten, 14.30 Uhr

Dienstag 8.03.

Aktive TSV – VFL Brackenheim 19.30 Uhr

Abteilung Turnen

Angebot Turnen und Gymnastik

Eltern-Kind-Turnen

montags, 15:15 Uhr – 16:00 Uhr

Turnen für Kindergartenkinder

montags, 16:00 Uhr – 17:00 Uhr

Turnen für Schulkinder

dienstags, 16:30 Uhr – 17:30 Uhr

Tanzen für 6- bis 9-Jährige

montags, 17:00 Uhr – 18:00 Uhr

Zumba-Kids

mittwochs, 16:00 Uhr – 16:45 Uhr

Zumba-Fitness

montags, 20:00 Uhr – 21:00 Uhr

Zumba-Gold

mittwochs, 18:00 Uhr – 19:00 Uhr

Bauch-Beine-Po

mittwochs, 19:00 Uhr – 20:00 Uhr

Reha-Sport

montags, 18:00 Uhr – 19:00 Uhr

Seniorengymnastik

donnerstags, 17:30 Uhr – 18:30 Uhr

mittwochs, 17:00 Uhr – 18:00 Uhr

Rücken-Fit

dienstags, 16:00 Uhr – 17:00 Uhr; 17:00 Uhr – 18:00 Uhr; 18:00 Uhr – 19:00 Uhr
 Langhantel-Training
 montags, 19:00 Uhr – 20:00 Uhr
 mittwochs, 20:00 Uhr – 21:00 Uhr
 Nähere Information bei Margret Munz, Tel. 456 oder 0171/2610391

**Sport-Förderverein**

TSV Pfaffenhofen

Jahreshauptversammlung

Hiermit geht an alle Mitglieder die Einladung zur Jahreshauptversammlung am 19. März 2016, um 19.30 Uhr, im Sportheim.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Bericht des 1. Vorsitzenden
- Protokollbericht
- Kassenbericht
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung
- Wahlen (1. Vorsitzender, Kassier)
- Verschiedenes

Anträge zur Hauptversammlung sind bis spätestens 14. März 2016 schriftlich beim 1. Vorsitzenden, Andreas Schickner, Schindeläckerstr. 4, einzureichen.

**Freiwillige Feuerwehr
Güglingen**

www.feuerwehr-gueglingen.de

Einsatzabteilung I Güglingen

Die Einsatzabteilung I trifft sich am Mittwoch, dem 09.03.2016, um 20.00 Uhr am Gerätehaus zur Übung.

Einsatzabteilung III Eibensbach

Die Einsatzabteilung III trifft sich am Mittwoch, dem 09.03.2016, um 20.00 Uhr am Gerätehaus zur Übung.

**Gesangverein Liederkranz
1863 Frauenzimmern e. V.**

Chor Classic – Chor en Vogue

Mitglied des Zabergäu-Sängerbundes
im Schwäbischen Sängerbund

Es bleibt so, wie es am Schluss war, und die Chemie stimmt!

Wenn nur immer alles so reibungslos und unproblematisch in einem Gesangverein verlaufen würde wie die Hauptversammlung am letzten Samstag. Der Verein liegt eben weitestgehend in Frauenhand, das zahlt sich halt doch immer wieder aus! Nahezu pünktlich um 19.00 Uhr begrüßt die 1. Vorsitzende, Marlies Grashei, die altersmäßig breit gestreuten Anwesenden und gedenkt der im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder Gabi Frank, Gisela Binnig, Erwin Combé. Sowohl in dem Bericht der Vorsitzenden, als auch in dem des Schriftführers und des Abteilungssprechers kommt unisono die anerkennende Würdigung der neuen Chorleiterin, Nelli Holzki, zum Ausdruck, die ihrerseits ihre Freude und Begeisterung über die Arbeit sowohl mit „Chor Classic“ als auch mit dem neu gegründeten „Chor en Vogue“ lobend hervorhebt und dies in ihrer eindeutigen Aussage kulminiert: „Die Chemie stimmt einfach“. Eine besondere Ehre kommt der 1. Vorsitzenden zu, 12 Mitglieder für ihre langjährige Treue zum Verein zu würdigen und ihnen Urkunden

und Präsente zu überreichen: Beate Fischer (15 J.), Ursula Schneider (20 J.), Marlies Grashei (25 J.), Susanne Dalferth (25 J.), Margarete Blaschke (30 J.), Jürgen Dalferth (30 J.), Gustav Xander (50 J.), Fritz Baumann (50 J.), Volker Scheurlen (50 J.), Waldemar Neubauer (50 J.), Ursula Jäger (60 J.), Else Bischoff (75 J.!). Aber auch anderen Mitgliedern, die sich im letzten Jahr durch lobenswürdige Aktivitäten hervor getan haben, wird ehrend gedankt und ihre selbstlose Arbeit mit Geschenken honoriert. Erika Xander als Kassiererin berichtet minutiös über Einnahmen und Ausgaben und wird von den beiden Kassenprüfern Markus Bosler und Eugen Rennstich für ihre tadellose Buchhaltung und Kassenführung gelobt.

Die einstimmige Wiederwahl der „alten“ 1. Vorsitzenden, Marlies Grashei, zur neuen 1. Vorsitzenden kann als reine Formsache eingestuft werden: Sie beherrscht halt ihr „Geschäft“, es gibt keine bessere! Wenn am Ende der Veranstaltung die Anwesenden fröhlicher Gesinnung den Raum verlassen, viele mit Geschenken unter dem Arm, weiß man von denen, die kommen auch im nächsten Jahr wieder.

**GESANGVEREIN LIEDERKRANZ
GÜGLINGEN 1837 e.V.****Zwei Ereignisse bei der Hauptversammlung
des Liederkranzes Güglingen****Helmut Wagenhals nahm seinen Abschied**

Zwei Ereignisse waren ungewöhnlich bei der wie immer harmonisch und mit zahlreichen Mitgliedern stattgefundenen 179. Hauptversammlung des Gesangvereins Liederkranz Güglingen in der Herzogskelter. Wegen schwerer Krankheit verabschiedete sich Helmut Wagenhals nach 38 Jahren Ehrenamt von seinem Liederkranz. Und ein Versäumnis, das durch einen digitalen Fehler zustande kam wurde nachgeholt von der Versammlung des Zabergäu-Sängerbundes (ZSB): 50- und 30-jährige Aktive hatten darauf warten müssen, weshalb auch Präsident Werner Treuer anwesend war.

Wie immer berichteten der Erste Vorsitzende und Schriftführerin Irene Walter vom Ablauf des vergangenen Jahres. Mit 42 aktiven Sängern und 57 fördernden Mitgliedern steht der Verein gut da. Und wie immer waren die Berichte ein Spiegel harmonischen und vielseitig tätigen Vereinslebens: Konzerte, Feiern, Geburtstage, Sitzungen, Helfereinsatz beim Maienfest, Jahresausflug an den Bodensee, Weihnachtskonzert im Deutschen Hof und ein leistungsstarkes Konzert in

der Mauritiuskirche. Auch Dirigent Carl Burger sprach von hohem Niveau und sängerischem Können, von Freude am Singen in 26 abgehaltenen Singstunden. Kurz sprach er über das kommende Konzert am 2. Juli und den Einsatz von Instrumentalisten. Nach dem geistlichen Konzert im abgelaufenen Jahr sollen nun Zigeunerlieder erklingen – so war es der Wunsch der Sängerinnen und Sänger.

Kassier Klaus Schellenberger legte eine gut geführte Vereinskasse vor, in der es um verhältnismäßig große Summen bei Ein- und Ausgaben ging, denn hohes Niveau mit guten Instrumentalisten müsse geschult sein. Kassenprüfer Walter Schön und Werner Stuber zeigten Zufriedenheit, Rolf Sachsenheimer entlastete und dankte für die gute Vereinsarbeit und die künstlerischen Leistungen. So doch wie immer und auf gutem Weg! Aber Bürgermeister Klaus Dieterich war extra von der Hauptversammlung der Maienfest-GBR herübergekommen: Helmut Wagenhals hatte seinen Abschied angekündigt. Dieterich sprach von 56 Jahren als guter und engagierter Sänger, 38 Jahren als zweiter, zusammen mit Erster Vorstand seit 2007. Alles, womit man das Ehrenamt in Güglingen belohnen könne, habe er schon, deshalb käme er zwar mit leeren Händen, zolle dem Verdienst von Helmut Wagenhals aber höchsten Dank und Anerkennung. Natürlich gab es vom Verein Blumen für Ehefrau Traute. Auch Präsident Treuer schloss sich der großen Anerkennung an, erwähnte die wichtige Rolle der Vereine und des Ehrenamtes sowie die Gemeinschaft beim Singen insbesondere. Alle sprachen ihre besten Wünsche für Genesung und Gesundheit aus. Der Weg bis zum Abschied war Helmut Wagenhals schwer gefallen. Seit vielen Jahren hatte er einen Abschied schon angekündigt. Präsident Treuer sprach von der wichtigen kulturellen Rolle der Gesangvereine und dankte dem scheidenden Vorstand herzlich.

Einen Nachfolger gibt es nicht, wie die Wahlen offenbarten. Die zweite Vorsitzende Ingrid Herzog, die auch die gute Zusammenarbeit mit „Herzblut“ des Vorsitzenden lobte und noch einmal einen Abriss über die vergangenen Jahre mit vielen Höhepunkten gab, will die Vereinsführung für ein Jahr übernehmen. Unterstützt wird sie von Rosalinde Tietz. Alle sind wieder in ihr Amt gewählt worden, auch Renate Wegner als Vizedirigentin, die neun Mal gute Vertretung geleistet hat, und auch Notenwartin Herta Röbbig sowie der vierköpfige Beirat. Alle nur für ein Jahr. Dann soll ein Schnitt sein. Bürgermeister Dieterich: „Nutzen Sie die Zeit!“



Helmut Wagenhals (links) verabschiedete sich. Ingrid Herzog (rechts) übernimmt für ein Jahr als zweite Vorsitzende. Dahinter ihre Stellvertreterin Rosalinde Tietz neben Bürgermeister Klaus Dieterich.

Ehrung von aktiven und passiven Mitgliedern

Nachholen konnte der Präsident des ZSB die Ehrung. Vom Deutschen Chorverband erhielten die Goldene Nadel für 50 Jahre aktives Singen.



Walter Schön und Emil Wildt (von links nach rechts, dahinter Präsident Werner Treuer). Für 30 Jahre aktives Singen wurden Sofia Hann und Gerhard Wörz (weiter von links nach rechts, dahinter Vorstand Helmut Wagenhals) vom ZSB geehrt. Werner Treuer bedauerte noch einmal das Versäumnis von der Gauversammlung.

Für 60 Jahre passive Mitgliedschaft wurde Hilde Dehne geehrt, für 50 Jahre Walter Fischer, für 40 Jahre Fördermitgliedschaft erhielten Dank und Anerkennung Wolfgang Hahn, Ulrich Harsch, Lothar Sigl und Manfred Wüst. Schließlich sind 25 Jahre Hermann Schnurrer, Alfred Bühler und Kurt Küstner dabei. Alle erhielten eine Urkunde und ein Weinpräsent.

Text und Bilder: Irmhild Günther

Chorprobe

Die nächste Chorprobe findet am Montag, 7. März, um 19.30 Uhr, im evangelischen Gemeindehaus statt. Im Anschluss geht es zur gemeinsamen Probe zum Musikverein in die Katharina-Kepler-Schule. iwa

Gesangverein

Liederkrantz Weiler e. V.



Hauptversammlung

Der 1. Vorsitzende Rolf Holzwarth konnte bei der Hauptversammlung des LK Weiler neben zahlreichen Ehrenmitgliedern und Mitgliedern, Bürgermeister Böhringer, den Trainern und Abteilungsleitern der Sparten, Herrn Werner Stuber von der Heilbronner Stimme begrüßen. Im Rückblick auf das Jahr 2015 konnte er von einem ereignisreichen Jahr sprechen. Die ersten Höhepunkte des vergangenen Jahres waren die 5 Theatervorstellungen mit der Komödie „Kein Mann für eine Nacht“.

Alle 5 Vorstellungen waren ausverkauft und über 1.000 Besucher konnten von den Akteuren begeistert werden. Sein Lob galt hier auch dem Schminkteam mit Rita Dzoic und Gerlinde Lang, die ihr Können perfekt ausführten.

Auch das Küchenteam mit Adelheid Kleiner, Elke Lutz, Rita Wöhr und den vielen weiteren Helfern vor und hinter der Theke galt sein besonderer Dank.

Bis zu 160 Schnitzel, viele Häppchen und belegte Brote wurden zu jeder Veranstaltung aus der Küche gezaubert.

Weiter ging es mit der Frühjahrsfeier, an der sich alle Abteilungen des Vereins am Programm beteiligten. Die Gymnastikdamen präsentierten unter ihrem Trainer Ditmar Leicht den „Zwergentanz“, der gemischte Chor unter der Leitung vom Dirigent

Julius moderne Lieder, die Theaterabteilung die Sketsche „Besuch beim Arzt“ und „Das Beste kommt immer zum Schluss“ von Ditmar Leicht einstudiert. Umrahmt wurde die Feier von unserem Gastchor Liederkrantz Pfaffenhofen, der mit Unterstützung vom „Liederkrantz Michelbach“ unter Leitung von Nelli Holzki schöne Seemannslieder vortrug. Den Abschluss bildeten die Faustballer, die als bunte Blümchen, mit anschließender Verwandlung in „Biene Maja“ eine tolle Aufführung unter Volker Karpstein einstudiert hatten.

Nach einer verregneten 1. Mai-Wanderung fand am 13. und 14. Juni das Frosch- und Schneckenfest in Pfaffenhofen bei bestem Wetter statt. Dies und unsere ca. 60 Helferinnen und Helfer trugen zu einem erfolgreichem Fest für uns und die Kleintierzüchter bei.

Weitere Punkte waren, Singen beim 80. Geburtstag von Karl Bromm, Singen in der Kirche zum Erntedankfest, der Tages-Ausflug nach Speyer, Kameradschaftsabend im Sängerbund, Singen zum 4. Advent in der Weilerer Kirche und nicht zuletzt die Wanderung am 29.12. nach Ochsenbach mit Einkehr. Nicht zu vergessen auch die Tanzgruppe unter Leitung von Vesna Mächtlen, die inzwischen mit 10 Paaren im Sängerbund tanzen.

Die Wahlen mit dem Wahlleiter, Bürgermeister Böhringer, gingen per Handabstimmung über die Bühne. Die Vorsitzenden Rolf Holzwarth, Jürgen Kleiner und der Kassier Armin Lutz sowie der komplette Ausschuss, zusätzlich mit Martina Fy, wurden einstimmig gewählt. Schriftführer Werner Sick führt das Amt kommissarisch noch ein Jahr.

Bei den Ehrungen wurde Gretel Mächtle zum Ehrenmitglied ernannt und Luise Ueberhoff für 30 Jahre aktive Singtätigkeit und als jahrelange Notenwartin geehrt. www.lk-weiler.de

ZABERGÄU SÄNGERBUND



Carmina Burana-Chorprojekt

Für das diesjährige Sommerkonzert des Zabergäu-Sängerbundes wird es wieder ein gemeinsames Projekt geben. Aufgeführt werden Teile aus der berühmten „Carmina Burana“ von Carl Orff, für Solisten, Chor und Orchester. An diesem Projekt können sich Sängerinnen und Sänger aus allen Chören des Zabergäu-Sängerbundes und auch sonstige Interessenten beteiligen. Die Proben finden ca. alle zwei Wochen samstags im Zabergäu-Gymnasium, Brackenheim, Hirnerweg, statt.

Die erste Probe ist am kommenden Samstag, 5. März, um 14.30 Uhr (bis 17.00 Uhr). Weitere Probetermine werden dann besprochen. Die Leitung des Projektchores hat Ursula Layher, Gauchorleiterin des Zabergäu-Sängerbundes. Das diesjährige Sommerkonzert des ZSB findet am Sonntag, 17. Juli, um 18 Uhr in der Kelter in Clebronn statt. Infos und Kontakt über Ursula Layher, Telefon 07042/3958 oder an: u.layher.kws@gmx.de.

Musikverein Güglingen e. V.



Jubiläumskonzert in der Herzogskelter



Foto: K. Besemer

Am 12. März, um 19.30 Uhr, wird das Jubiläumskonzert in der Güglinger Herzogskelter gefeiert.

Das Programm kann sich sehen lassen und wird diesmal ein musikalischer Rückblick auf die vergangenen 50 Jahre sein. Aus jedem Jahrzehnt wird ein Stück gespielt. Neben anspruchsvollen Werken aus bekannten Kinoklassikern, wird auch Volkstümliches sowie Rock und Pop zu hören sein. In der stets geschmackvoll, frühlingshaft dekorierten Herzogskelter werden Moderatorin und Saxophonistin Sabrina Wildt sowie Alexander Lutz Wissenswertes erläutern. Showeinlagen beleben die Abfolge und Soli einzelner Bläser und kleinerer Gruppen zeigen das Können der Musiker. Sicherlich bleibt auch Zeit für die eine oder andere Anekdote aus der lebendigen Vereinsgeschichte.

Fanfarencorps Pfaffenhofen



Jahreshauptversammlung 2016

Am 27. Februar 2016 traf sich das Fanfarencorps Pfaffenhofen 1986 e. V. zu seiner Jahreshauptversammlung.

Die 1. Vorsitzende, Frau Sonja Lechner, begrüßte die Anwesenden. Der Verein hat derzeit 63 Mitglieder.

Wir danken an dieser Stelle allen Unterstützern des Vereins, egal ob aktiv oder passiv.

Anträge gingen dieses Jahr keine ein. Die Entlastung der Vorstandschaft erfolgte einstimmig per Akklamation, anschließend folgten die Neuwahlen.

Die Vorstandschaft des Vereins setzt sich nun folgendermaßen zusammen:

Erste Vorsitzende: Frau Sonja Lechner (Wiederwahl)

Erster Kassier: Frau Elke Scharrer

Erster Schriftführer: Sandra Wolf (Neuwahl)

Zweiter Schriftführer: Herr Helmut Grott (Wiederwahl)

Im Anschluss an die Wahlen fanden die Mitgliederversammlungen statt.

Geehrt für ihre 10-jährigen Mitgliedschaften wurden Frau Adolfiner Vogl, Herr Ludwig Vogl sowie Herr Uwe Lechner.

Zum Abschluss der Jahreshauptversammlung bedankte sich die erste Vorsitzende Frau Lechner nochmals bei den Anwesenden.

Wer unseren Verein unterstützen möchte, darf sich gerne mit einem der Vorstandsmitglieder in Verbindung setzen.

Mercurions Klangkultur e. V.

MerCurions.
KlangKultur e.V.

**Projektsängerinnen und
Projektsänger gesucht!**
Singen Sie gerne?

Haben Sie Interesse an geistlicher Chorliteratur aus verschiedenen Epochen? Möchten Sie an einer Erstaufführung mitwirken?

Dazu haben Sie am 12. Juni 2016 Gelegenheit. Singen Sie mit uns die „Missa a tre“ von Johann Wenzel Kalliwoda und weitere reizvolle Chorliteratur von J. S. Bach, A. E. Grell, A. Pärt und einige andere.

Gerne wollen wir Sie für dieses interessante Projekt als Mitwirkende gewinnen. Die Proben finden ab sofort an jedem Mittwoch, um 20 Uhr, in der Grundschule in Eibensbach statt. Kommen Sie dazu! Wir freuen uns auf Sie.

Fragen beantwortet Ihnen unser Chorleiter, Hr. Dr. Frano-Pallesche, telefonisch unter 07903/9434373 oder per E-Mail kfp@mercurions.de.

NABU Güglingen



www.nabu-gueglingen.de

Amphibienwanderung hat begonnen

Extrem früh haben die Wanderungen der Amphibien zu den Laichgewässern in diesem Jahr begonnen. Bitte beachten Sie entsprechende Hinweisschilder an den Straßen, um die wandernden Erdkröten, Grasfrösche und Molche zu schützen. Zudem sind in der Hauptwanderzeit viele Helfer nachts unterwegs, auch darauf bitte durch langsame Fahrweise Rücksicht nehmen.



Mitgliederjahresversammlung

Wir laden ein zur Jahresversammlung am Montag, 7. März 2016, Herzogskelter Güglingen, Storchennest, Beginn 19.30 Uhr

Tagesordnung:

Top 1 Bericht zu Aktivitäten 2015

Top 2 Bericht des Kassiers und der Kassenprüfer

Top 3 Aussprache und Entlastung des Vereinsvorstands

Top 4 Wahlen: 2. Vorsitzende, Schriftführer/-in, Kassenprüfer/-innen

Top 5 Ehrungen

Top 6 Verschiedenes und Ausblick 2016

Top 7 Vortrag zum Vogel des Jahres – Stieglitz

Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.



Schnittkurs

Fast 25 Interessierte trafen sich am Samstag auf dem Vereinsgrundstück auf dem Heuchelberg, um Ernst Strecker aus Böckingen zu lauschen.



In gewohnter Manier lieferte dieser souverän die benötigten Informationen, um einen Baumsach- und fachgerecht schneiden zu können. Vom reinen Baumschnitt über Scherenkunde bis zum Knüpfen bestimmter Knoten kamen seine Informationen zu den Teilnehmern, die anschließend auf benachbarten Grundstücken ihre neu erworbenen Kenntnisse ganz kritisch anzuwenden versuchten.



Auch auf dem Vereinsgrundstück wurden Apfel-, Birnen- und Pfirsichbäume bewertet. Als Abschluss gab es Butterbrezeln mit Glühwein, die dankbar angenommen wurden.

Zu einem ersten Arbeitseinsatz (Bäume schneiden) treffen sich Mitglieder und freiwillige Helfer am kommenden Samstag, 5. März, auf dem Heuchelberg. Bitte Scheren, Leitern usw. mitbringen.

Gartentipps

Basilikum aussäen

Ab Ende Februar kann man Basilikum im Topf oder Zimmergewächshaus anziehen. Verwenden Sie Pikier- oder Topferde mit guter Luft-

und Wasserspeicherkapazität und verteilen Sie je Topf 20 bis 25 Samen über die Substratoberfläche. Da Basilikum zu den Lichtkeimern gehört, drückt man die Samen nur an, begießt sie und deckt den Topf bis zum Sichtbarwerden der Keimlinge mit Vlies ab, um ein Austrocknen zu verhindern.

Sprossen selbst anziehen

Viele Sprossen lassen sich auf der Fensterbank kultivieren und liefern ganzjährig vitaminreiche Beilagen. Dazu gehören Kresse, Alfalfa, Mungobohnen, Sojabohnen und Kichererbsen.

Erdbeerpflanzen pflegen

Um den Krankheitsdruck zu reduzieren, sollten Sie bei Erdbeerpflanzen den ältesten, häufig ausgewinterten Blattkranz entfernen. Lockern Sie den Boden zwischen den Pflanzen durch leichtes Hacken.

Pflanzung und Schnitt

Bei Obstgehölzen ohne Ballen, also wurzelackter Ware, werden vor dem Pflanzen auch die Wurzeln geschnitten. Nur beschädigte und ausgetrocknete Wurzeln glatt abschneiden, alle Fein- und Faserwurzeln unbedingt belassen.

Kübelpflanzen im Winterquartier pflegen

Vergessen Sie nicht, die eingewinterten Kübelpflanzen mäßig, aber regelmäßig zu gießen. Vorzeitige Austriebe kann man einfach zurückschneiden. Achten Sie gleichzeitig auf Schädlinge und Krankheiten und beginnen Sie mit einer leichten Düngung.

Letzter Vortrag

Pflanzen, die den Körper reinigen

Zu diesem Vortrag am 11. März, um 19:30 Uhr, in der Güglinger Herzogskelter lädt der Obst- und Gartenbauverein Güglingen ein.

Die Referentin Renate Köller zeigt Ernährungsfehler auf, die den Körper erfolgreich übersäuern lassen. Es werden die Säure erzeugenden Lebensmittel vorgestellt, die über einen längeren Zeitraum eingenommen erst Symptome zeigen wie saures Aufstoßen, später sich aber zu Säureerkrankungen ausweiten können. Insbesondere bei der Entstehung von Rheuma und Gicht, aber auch im seelisch geistigen Bereich wirkt sich die Übersäuerung negativ aus, wie etwa als Schlafstörungen bis hin zum chronischen „sauer“ sein. Basische Lebensmittel und Methoden aus der Naturheilkunde, insbesondere Pflanzen, in unterschiedlichen Zubereitungen für eine mögliche Frühjahrskur runden den Vortrag ab.

Eingeladen sind natürlich auch alle interessierten Nichtmitglieder!

SOZIALVERBAND VdK BADEN-WÜRTTEMBERG



Ortsverband Oberes Zabergäu

Adressänderung bei Umzug mitteilen

Ende Januar 2016 hat die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg die Auszahlung von rund 7.200 Renten angehalten. Denn diesen Rentnern konnte die Mitteilung zur Renten Anpassung im Juli 2015 nicht zugestellt werden. Laut DRV werden Rentenzahlungen eingestellt, wenn derlei Mitteilungen unzustellbar sind und über die Meldebehörden keine aktuelle Anschrift ermittelt werden konnte. Die Zahlung der Rente werde sofort wieder aufgenommen, wenn dem Rentenservice die aktuelle Anschrift bekannt sei. Die DRV weist darauf hin, dass Änderungen der Anschrift, des Nachnamens oder der Kontaktdaten immer zeitnah mitgeteilt werden sollten.

Die Änderungen können Rentner dem Rentenservice in jeder Deutschen Postfiliale oder online im Internet unter www.rentenservice.de mitteilen. Informationen hierzu bietet die kostenlose Broschüre „Tipps für Rentnerinnen und Rentner“. Sie kann von www.deutsche-rentenversicherung-bw.de heruntergeladen oder unter 0721/825-23888 sowie per Mail bestellt werden: presse@drv-bw.de.

Bürgerstiftung Kunst für Güglingen



Vernissage am 20. März, 11 Uhr Sibylle Möndel: Über Grenzen

Liebe Kunstfreundinnen und Kunstfreunde, liebe Mitglieder der Bürgerstiftung Kunst für Güglingen e. V.!

Am Sonntag, dem 20. März um 11 Uhr, findet die Vernissage zur Ausstellung „Über Grenzen“ von Sibylle Möndel im Güglinger Rathaus statt. Sibylle Möndel, geboren 1959 in Stuttgart, lebt und arbeitet in Kornwestheim und wird in der Ausstellung eine Auswahl von Malereien im EG zeigen sowie die Mixed Media-Arbeiten (Malerei und Siebdruck) „GrenzLAND“ aus den Jahren 2015/2016 im OG, die den thematischen Schwerpunkt der Ausstellung ausmachen.

Doch auch insgesamt ist das Werk von Sibylle Möndel von der Beschäftigung mit Grenzen in ganz unterschiedlichen Dimensionen beeinflusst, wie sie selbst erklärt: „Ein Schwerpunkt meiner Arbeiten sind Grenzen; sowohl als flächentrennende Linie als auch die politischen und imaginären Grenzen und damit die Entgrenzung des Einzelnen in seiner Wesenhaftigkeit.“ Wir dürfen gespannt sein, wie Sibylle Möndel mit diesem interessanten und wichtigen Thema umgeht – und freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen am 20.3.2016! Weitere Informationen zur Vernissage bzw. zum Vereinsleben finden Sie unter www.buergerstiftung-kunst-gueglingen.de

Partner in Europa e. V. Güglingen



www.partnerineuropa-gueglingen.de

Jahreshauptversammlung

Am Freitag, dem 18. März, findet um 19:30 Uhr die Jahreshauptversammlung unseres Vereins im „Blankenhornzimmer“ der Herzogskelter in Güglingen statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
2. Bericht der 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastungen
6. Wahlen (in diesem Jahr nur die Kassenprüfer)
7. Anträge
8. Verschiedenes

Anträge zur Hauptversammlung sind schriftlich bis zum 07.03.2016, an die 1. Vorsitzende Irene Gutbrod, Otto-Linck-Straße 36, 74363 Güglingen, zu richten, wenn sie am 18.03.2016 behandelt werden sollen.

Zur Hauptversammlung sind alle Mitglieder und Freunde des Vereins „Partner in Europa Güglingen e. V.“ herzlich eingeladen.

LandFrauen Güglingen LandFrauen



Märchen zum Frühstück

Herzliche Einladung zum Frauenfrühstück am Freitag, dem 11. März! In diesem Jahr kommt das „Märchentheater“ aus Bad Rappenau zu uns und bringt „Balsam für die Seele“ mit. Auf ein unterhaltsames Frühstück dürfen wir gespannt sein. Wer sich noch nicht angemeldet hat, kann dies bis Mittwoch, 9. März, bei Sonja Krapf, Tel. 8099, tun.

Wann: Freitag, 11. März, 9.00 Uhr

Wo: Evang. Gemeindehaus

Die Trachtengruppe trifft sich

Unser nächster Übungstermin ist der 8. März, 20 Uhr. Wir treffen uns wie üblich im Vereinsraum der Mediothek.

Gäste sind herzlich willkommen. Chr. Meisel

Schwäbischer Albverein e. V.



Güglingen

Nachmittagswanderung

„Kürnbacher Weinlandschaft“ am 4. März

Zu einer reizvollen Wandertour, nicht nur für Senioren, laden wir am Freitag, 4. März, sehr herzlich ein. Vom Schlosswiesensee Kürnbach starten wir zu einem kleinen Rundgang durch den geschichtsträchtigen Weinort Kürnbach. Weiter geht es auf einem Rundweg durch Wiesen, Felder und Weinberge zurück zum Ausgangspunkt. Eine Abschlusseinkehr ist vorgesehen. Abfahrt mit Pkw-Fahrgemeinschaften um 13.30 Uhr bei der Mediothek in Güglingen. Wanderstrecke ca. 7,5 km, Gehzeit ca. 2 Std. Alle Wanderfreunde und Gäste sind herzlich eingeladen. Mitfahrgelegenheit ist vorhanden. Wanderführer: Reinhold Roller (ri)

GIGA



Gestaltungsinitiative Güglingen

PalmMarkt am Sonntag, 20. März

Am Sonntag, 20. März, findet in Güglingen wieder der PalmMarkt statt. Neben einem großen Kunsthandwerkermarkt erwartet die Besucher am Nachmittag ein buntes Programm auf der Szenenfläche vor der Mauritiuskirche. Ein Zauber und Ballonkünstler wird mehrfach auftreten und die Besucher mit allem, was der Luftballon zu bieten hat, faszinieren.



Für Köstlichkeiten an der Langen Tafel wird natürlich auch wieder gesorgt sein. Falls Vereine oder Schulklassen kurzfristig noch mit einem Verkaufsstand teilnehmen möchten, ist das möglich. Bitte dafür bei Frau Hirschmann, Tel. 07135/10824, im Rathaus melden.

Arbeitskreis Asyl



Neue Flüchtlinge im Burgweg

Seit Montagnachmittag sind weitere 50 junge Männer im alten Edeka-Gebäude untergebracht. Die bereits seit Dezember letzten Jahres hier wohnenden Flüchtlinge haben die „Neuen“ freundlich empfangen und die Gemeinschaftsräume, d. h. Küche und Waschräume kräftig herausgeputzt. Sie wollen auch den neuen Flüchtlingen die Orte des täglichen Lebens zeigen. Mitglieder des Arbeitskreises Asyl und die zuständige Sozialarbeiterin des Landratsamts begrüßten die neuen Bewohner. Auf den Arbeitskreis kommt jetzt eine neue Herausforderung zu, da die Aufnahmekapazität des Kontakt-Cafés durch seine räumliche Größe begrenzt ist.

Deshalb erhofft sich der Arbeitskreis von dem am 8. März stattfindenden Runden Tisch der Güglinger Vereinsvorstände konkrete Unterstützung und Ideen, vor allem in der Freizeitgestaltung für die Flüchtlinge. Wir wünschen den neu Angekommenen ein gutes Miteinander mit der Güglinger Bevölkerung. Leider muss der Gespräch- und Spieleabend am Montagabend bis auf Weiteres ausfallen.

Evangelische Jugend Güglingen



Kinder- und Jugendgruppen

Mädchenjungschar „Smilies“ (9 – 13 Jahre)

dienstags, 17:45 – 19:15 Uhr

Susanne Döbler, Tel. 07135/13583

Bubenjungschar „Alfred's Gang“ (9 – 13 Jahre)

freitags, 17:15 – 18:45 Uhr

David Scheid, Tel. 07135/14864

Gemischte Jungschar „Smarties“

(5 – 8 Jahre)

freitags, 16:45 – 18:15 Uhr

Sabine Jesser, Tel. 07135/14973

Jugendkreis „JesusHouse“

(ab dem Konfirmandenalter)

mittwochs, ab 19:30 – 21:30 Uhr

Ute Hofherr, Tel. 07135/4343

Sportgruppe der Evang. Kirchengemeinde Güglingen (14 – 99 Jahre)

Treffpunkt: An der Weinsteige, Güglingen,

Hallenteil C, Eingang B

montags, 20:00 – 21:30 Uhr

Henning König, Tel. 0171/2777714

EineWelt e. V.



Oberes Zabergäu

Dank für das Engagement der Realschule Güglingen

Am letzten Samstag engagierte sich die Realschule Güglingen für den Fairen Handel.

Mit einem Stand im Rahmen des „Tags der offenen Tür“ der Realschule Güglingen präsentierten sie vor allem fair gehandelte Lebensmittel. Sabine Arnold, SMV-Lehrerin der Realschule, ist schon lange Kundin in unserem „eineWelt-derLaden“. Sie holt nämlich für die Kaffeepause der Lehrer regelmäßig den zugehörigen Kaffee aus unserem Weltladen.

So lag es auf der Hand, auch die fairen Artikel bei uns zu beziehen. Wir möchten uns vielmals für das Engagement der Schüler/innen und Schüler der Realschule für den fairen Handel zu unseren Gunsten bedanken!

Kleintierzuchtverein Zabergäu Z 295



Güglingen

Jahreshauptversammlung 2016

Am 5. März, um 19:30 Uhr, findet in unserem Vereinsheim in Güglingen unsere Jahreshauptversammlung mit folgenden Tagespunkten statt:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Verlesung des Protokolls der JHV 2015
4. Bericht 1. Vorstand
5. Bericht Kassierer und Entlastung
6. Bericht 1. Geflügel- und Taubenzuchtwart
7. Bericht 1. Kaninchenzuchtwart
8. Bericht 1. Jugendleiter
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Anträge
11. Wahlen
- 11.1. 1. Vorstand
- 11.2. 1. Geflügel- und Taubenzuchtwart
- 11.3. 1. Jugendleiter
- 11.4. 2. Kassenprüfer
- 11.5. Tätowierwart
- 11.6. EDV-Beauftragter
- 11.7. Hausmeister
12. Verschiedenes

Anträge sind bis zum 21. Februar bei der Vorstandschaft einzureichen. Um vollzähliges Erscheinen der Mitglieder wird gebeten.

Eure Vorstandschaft

Kleintierzüchterverein Weiler Z 523



Hauptversammlung

Letzter Aufruf für die Hauptversammlung an diesem Freitag, dem 4. März 2016.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Berichte der Funktionsträger
5. Aussprache
6. Entlastungen
7. Wahlen
8. Vorschau 2016
9. Verschiedenes

Der Vorstand freut sich auf zahlreiches Erscheinen der Mitglieder und Freunde der Kleintierzucht.

BÜRGER-UNION



GÜGLINGEN · FRAUENZIMMERN · EIBENSBACH

Top-Themen im BLOG

Liebe Bürgerinnen und Bürger, im Blog der BU (Google: blog bu) finden Sie u. a. Hintergrundinformationen zu folgenden wichtigen Themen unserer Kommunalpolitik:

Gemein: Antrag Gemeinschaftsschule abgelehnt

Wenn Schülerströme umgeleitet werden, zu statistischen Daten degradiert werden, dann bleiben vernünftige pädagogische Konzepte auf der Strecke, und das zielstrebige Engagement zweier Schuljahre wird mit einem Federstrich Makulatur. Für viele nicht nachvollziehbar ...

Gelassen: Klare Aufträge für das Haushaltsjahr 2016

Wir sind weit weg von den städtebaulichen Gedanken, welche die Städteplaner Zoll dem GR geliefert hatten: Investor Schafhausplatz,

Burrer-Gelände, Nutzung Kurz-Anwesen, Kosten für die Aufnahme von Flüchtlingen ... Lesen Sie die Prioritäten aus Sicht der BU.

Gereizt: Keine Geduld mehr mit der Umgehungsstraße

Alles im grünen Bereich? Nein, bei Weitem nicht. So ist es mehr als ärgerlich, dass seit der Vereinbarung 2014 auch von Rot-Grün der Zeitplan nicht eingehalten wird. BM und Räte sind stocksauer!

Reinschauen lohnt sich – viele weitere Informationen auf BLOG BU

CDU ORTSVERBAND ZABERGÄU



Infostände mit Friedlinde Gurr-Hirsch

Treffen Sie unsere Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch persönlich an den Infoständen im Mittleren Zabergäu. Am Dienstag, 8. März, steht sie von 8 bis ca. 9.15 Uhr in Pfaffenhofen vor der Bäckerei Wahl für ein Gespräch mit Ihnen zur Verfügung. Und am Samstag, 12. März, können Sie Friedlinde Gurr-Hirsch zwischen 9.30 und 10.45 Uhr in Güglingen vor der Gärtnerei Münch treffen.

Unternehmer-Frühstück mit CSU-Generalsekretär Andreas Scheuer

Diese und weitere Fragen stehen im Mittelpunkt eines Unternehmerrgesprächs mit dem CSU-Generalsekretär Andreas Scheuer. Zu dieser Veranstaltung mit bayerischem Flair laden die Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch und der CDU-Gemeindeverband Oberes Zabergäu am Donnerstag, 10. März 2016, um 11 Uhr zur Firma Afriso Euro-Index, Lindenstr. 20, nach Güglingen ein. Eine Anmeldung ist möglich unter info@gurr-hirsch.de.

„Singen und über Politik schwätzen“ mit Gotthilf Fischer

Friedlinde Gurr-Hirsch lädt am Mittwoch, 9. März 2016, um 15 Uhr ins Gasthaus „Krone“ nach Ilsfeld-Auenstein ein. Ihr ist es gelungen, dass der „Chorkönig“ Gotthilf Fischer zu einem Nachmittag unter dem Titel „Singen und Schwätzen“ nach Ilsfeld kommt. Gemeinsam singen und in einer ungezwungenen Atmosphäre über Landespolitik sprechen – alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Gerda Hasselfeldt in Bad Rappenau

Friedlinde Gurr-Hirsch lädt ein zu einem Weißwurstfrühstück mit der CSU-Landesgruppenvorsitzenden im Bundestag, Gerda Hasselfeldt. Unter dem Titel „Die Südschiene stärken“ diskutieren die beiden Politikerinnen am Samstag, 5. März, um 11.00 Uhr, im Hotel-Restaurant Häffner-Bräu, Salinenstr. 24, in Bad Rappenau.

Wahlkampffinale mit Volker Kauder

Friedlinde Gurr-Hirsch lädt ein zu einer Kundgebung mit Volker Kauder MdB, am Donnerstag, 10. März, 18.30 Uhr, in der Stadthalle Beilstein. Der langjährige Vorsitzende der CDU/CSU-Fraktion im Bundestag wird in seiner Rede unter dem Motto über die aktuellen Herausforderungen auf Bundes- und Landesebene berichten und auf den Wahlkampfsprint einstimmen.

Abfälle vermeiden heißt:

**Verpackungsmüll
nicht einkaufen!**

SPD ORTSVEREIN OBERES ZABERGÄU



Termine

„Bald schlägt's 13“ – bunter Abend mit Humor und Musik

mit Guy Ramon (Kammersänger), Dr. Peter Trunzer, dem singende Kurarzt mit seinem Bruder Markus Trunzer, Deborah Feth (Musical, Gospel, Spiritual), April Luther (Poplyrics, Schlager, Soul), Dora Kalikhman (Pianistin), Reinhard Ihle und Hans Heribert Blättgen
Sie sind herzlich eingeladen!

04.03.2016, 19:30 Uhr, Kurhaus Fritz-Hagner-Promenade 2, Bad Rappenau – der Eintritt ist frei!
Bootstaufe des DLRG Einsatzbootes „Bad Rappenau“

06.03.2016, 11:00 Uhr, Feuerwehrhaus Bad Rappenau Heinsheim

Humoristische Lesung „Es ist halt schön“

Geschichten und Gedichte mit Hans Heribert Blättgen, Reinhard Ihle (Gemeinderat und Zweitkandidat aus Eppingen) u. Gundi Störner (Gemeinderätin Bad Rappenau)

07.03.2016, 19:30 Uhr Wasserschloss, Hinter dem Schloss 1, Bad Rappenau

Gunter Haug (Bestsellerautor) liest mit Hans Heribert Blättgen

09.03.2016, 19:30 Uhr, Gaststätte „Zum Lamm“, Marktstraße 1, Schwaigern – der Eintritt ist frei!

Podiumsdiskussion Diakonisches Werk

10.03.2016, 15:30 Uhr, Haus der Kinderkirche, Schlossstraße 30, Beilstein

Bürgerempfang der SPD Kirchartd

Die Gemeinderatsfraktion und der Ortsverein lädt alle Bürger recht herzlich ein

10.03.2016, 19:00 Uhr, Dorfhalle Berwangen
Abend des Ehrenamtes der Stadt Schwaigern mit Sportlerehrung

11.03.2016, 19:00 Uhr, Horst-Haug-Halle, Falltorstraße 22, Schwaigern

Infostände

Eppingen: 4.3.2016, 15:00 Uhr, Wochenmarkt

Zaberfeld: 5.3.2016, 8:30 Uhr, Löweneck

Lauffen: 5.3.2016, 10:00 Uhr, Postplatz

Heinsheim: 12.3.2016, 7:00 Uhr, Neckarstraße vor dem Bäcker

Bad Rappenau: 12.3.2016, 9:30 Uhr, Marktplatz
Heilbronn: 12.3.2016, 14:00 Uhr, Innenstadt

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN OV ZABERGÄU



Mit Jürgen Winkler den Wahlsonntag feiern

Gemeinsam die Wahlergebnisse beobachten, mitfeiern und mit Mitstreiter/-innen, Unterstützer/-innen und Gästen den Wahlkampf beschließen will der Grüne Landtagskandidat Jürgen Winkler am Abend des Wahlsonntags, 13. März. Dazu lädt er ein auf seinen Hof in 74336 Brackenheim, Im Hasenlauf 1, Freunde und Förderer sind ab 18 Uhr willkommen!

Boris Palmer kommt nach Lauffen

Unterstützung im Wahlkampf bekommt der Grüne Landtagskandidat Jürgen Winkler, Wahlkreis 19 (Eppingen) am Mittwoch, 9. März, 18 Uhr, von Boris Palmer. Bei der Veranstaltung in der Weingärtnergenossenschaft Lauffen (im Brühl 48) begrüßt Jürgen Winkler die Gäste. Danach gibt der Tübinger Bürgermeister einen Einblick, wie er aktuelle Probleme löst und die Zukunft gestaltet. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, mit zu diskutieren.